



Grabenstätt Gemeindeanzeiger



AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSORGAN FÜR DIE GEMEINDE GRABENSTÄTT

Jahrgang 45

Donnerstag, den 16. August 2024

Nummer 17

EINLADUNG ZUR Gedenkmesse

FÜR DIE GEFALENNEN UND VERMISSTEN DES CHIEMGAUS

Auf der Kampenwand
Sonntag, 25. August 2024
um 10.30 Uhr



DURCHGEFÜHRT VON DER GEMEINDE SCHNAITSEE

Bauernmarkt zu Mariä Himmelfahrt

Marktplatz Grabenstätt

Samstag, 17. August 2024

9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

9:30 Uhr Begrüßung
durch 1. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer

Milchshakes, Kaffee und Kuchen bei den Grabenstätter Bäuerinnen,
Produkte und Schmankerl aus der Region und vom Handrichshof aus der
Grabenstätter Partnergemeinde Meckenheim, Weinprobe, Honig und
Honigprodukte, Wurst, Fleisch und Käse,
Fischsemmeln und geräucherte Forellenspezialitäten, Gemüse,
Heutiere, Gestricktes und Genähtes, Handgemachte Keramik,
Info-Stand des Torfbahnhofs Rottau

Ponyreiten für Kinder

Kräuterwanderung mit Fritz Irlacher
um 10 Uhr ab Sportplatz Eichbergfeld

Musikalische Umrahmung



Veranstalter
Gemeinde Grabenstätt
und Ökomodell Achenal e.V.

KREISBAUERNTAG

KREISVERBAND TRAUNSTEIN

MONTAG, 19. AUGUST 2024

20:00 UHR

FESTZELT DER FFW TÖRRING
FRIDOLFINGERSTRASSE / 84529 TITTMONING

Festredner:
Ely Eibisch
Vizepräsident
Bayerischer Bauernverband

GELADEN SIND BEIDE
KREISVERBÄNDE

Ortsheimatpflege-Historie-Kultur

Einladung
Busfahrt zur Landesausstellung

HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE
BAYERISCHE
LANDESAUSSTELLUNG



**TASSILO,
KORBINIAN
UND DER BÄR**
BAYERN IM FRÜHEN
MITTELALTER

Samstag 7. September 2024

Abfahrt Grabenstätt

8.15 Uhr Vereinsheim alte Schule

Anmeldung:
Ortsheimatpfleger Grabenstätt - Gustl Lex
E-Mail: higulex@t-online.de
Tel: 08661 692 – Bitte Namen auf Sprachbox mit Telefonnummer

Ortsheimatpflegerin Vachendorf - Angelika Nistler
Tel: 0861 12708 oder 0171 16430277
E-Mail: dolores46@aol.com

GARTENBAUVEREIN
GRABENSTÄTT

Wir laden Euch herzlich zu unserem
Vereinsausflug nach Augsburg ein.

Samstag, 07.09.2024

Abfahrt Bus: um 06:25 Uhr in Winkl und
06:30 Uhr am Marktplatz Grabenstätt.
Rückfahrt: ca. 17:00 Uhr

10:00 bis 12:00 Führung: Märchenhaftes Augsburg
Haben die Mauern von St. Ulrich wirklich einmal ge-
sungen? Woher hat der „Datschiburger“ seinen Namen?
Augsburgs Geschichte ist voller Sagen und Legenden,
die das Leben, die Sorgen und Nöte der Menschen in
vergangenen Jahrhunderten widerspiegeln.

12:00 bis 13:30 Einkehr im Ratskeller
14:00 bis 16:00 Führung durch den Botanischen
Garten Augsburg

Anmeldung bis spätestens **02.09.2024** durch Über-
weisung von 44,00 Euro (Busfahrt, Führungen und
Eintrittspreise enthalten) auf das Konto bei der

VR Bank: IBAN: DE81 7109 0000 0008 1286 34
BIC: GENODEF1BGL

Ansprechpartnerin: Claudia Stein, Tel: 0170 418 78 12
stein68claudi@gmail.com

Nichtmitglieder sind selbstverständlich auch herzlich willkommen.

Botanischer Garten Augsburg



1. Internationaler GROSSER PREIS des Freistaates Einham

1. Internationale Gran Premio - Grand Prix - Grand Prix
Stato Libero Einham E' tat Libre Einham Free State of Einham

Verbunden mit dem Titel
Traunsteiner Stadt- und Landkreismeister, sowie „Chiemgaumeister“ im

SEIFENKISTEN-RENNEN 4

Sonntag, den 15.09.2024 – Beginn 8:00 h

Ausweichtermin wegen Schlechtwetter Sonntag, 06.10.2024 – 8.00 h

Voranmeldungen und Info für Teilnehmer unter www.freistaat-einham.de

ALS IM CHIEMGAU DIE KELTEN ZU RÖMERN WURDEN

RADL- & WANDERTOUR DES RÖMISCHEN KELTEN „BELLICUS“
mit Genuss und römischen Spielen

BELLICUS ERZÄHLT AUS SEINEM DAMALIGEN LANDLEBEN HIER IM CHIEMGAU VOR 2000 JAHREN.

FUNDSTÜCKE WERDEN GEZEIGT UND EINE RÖMISCHE VERKÖSTIGUNG BILDET DEN ABSCHLUSS.

RADIO-TOUR:
täglich von 10 bis 12 Uhr
→ gratis Vorkostung

- Mittwoch, 31. Juli 24
- Sonntag, 21. August 24
- Sonntag, 8. September 24
- Zeit: 13.30 Uhr bis 16.30 h**

WANDERUNG:
täglich von 10 bis 12 Uhr
→ gratis Vorkostung

- Mittwoch: 19. Juni u. 24. Juli '24
- Sonntag, 4. August '24
- Mittwoch, 24. September '24
- Zeit: 13.30 Uhr bis 15.30 h**

TREFFPUNKT & INFORMATION

Tourist Information Grabenstädt
086619857-31
info@grabenstaett.de

OHNE ANMELDUNG

Bereitschaftsdienste

Service-Bereitschaftsdienst

Notfalldienst

Notrufnummer 112	= sowohl Rettungsdienst wie Feuerwehr
Notrufnummer 110	= Polizei

Die frühere Notfallnummer 19222 ist weggefallen - um Beachtung wird gebeten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der diensthabende Arzt für Grabenstädt ist an den Wochenenden und Feiertagen über die kostenlose Notdienstnummer **116117** zu erreichen. Der jeweils diensthabende Arzt ist persönlich am Diensthandy zu sprechen und steht für die Behandlung außerhalb der Sprechstunde, nachts und am Wochenende zu Ihrer Verfügung.

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern

Tel.: 0800/6553000

Soforthilfe bei seelischen Krisen von 0:00 - 24:00

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

15.08./16.08.2024	Thomas List
10.00 – 12.00 Uhr	Erlstätter Str. 1, 83355 Grabenstädt
18.00 – 19.00 Uhr	Tel.Nr.: 08661 / 929898
17.08./18.08.2024	Dr. Ludwig Kugler
10.00 – 12.00 Uhr	Feldwieser Str. 115, 83236 Übersee
18.00 – 19.00 Uhr	Tel.Nr.: 08642 / 249

- 24.08./25.08.2024** Dr. Veronika Schweier
10.00 – 12.00 Uhr Markstatt 2a, 83339 Chieming
18.00 – 19.00 Uhr Tel.Nr.: 08664 / 1016
- 31.08./01.09.2024** Dr. Saber Nassar M.Sc.
10.00 – 12.00 Uhr Bernauer Str. 13a,
18.00 – 19.00 Uhr 83209 Prien a. Chiemsee
Tel.Nr.: 08051 / 5065

Apothekennotdienst

- 17.08.2024**
St. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18, 83313 Siegsdorf, Tel. 08662 7294
- 18.08./31.08.2024**
Hochfelln-Apotheke, Dorfplatz 6, 83346 Bergen, Tel. 08662 8251
- 19.08.2024**
Adler-Apotheke im Haus der Gesundheit, Rathausplatz 5, 83324 Ruhpolding, Tel. 08663 880920
- 20.08.2024**
Pauer'sche-Apotheke, Maxplatz 5, 83278 Traunstein, Tel. 0861 2636
- 21.08.2024**
Apotheke am Stadtpark, Bahnhofstr. 9a, 83278 Traunstein, Tel. 0861 3344
- 22.08.2024**
St. Georg-Apotheke, Permanederstr. 23, 83278 Traunstein, Tel. 0861 14330
- 23.08.2024**
Apotheke Grabenstädt, Erlstätter Str. 1, 83355 Grabenstädt, Tel. 08661 771

Lesen Sie weiter auf Seite 6

Anschriften, Öffnungszeiten, wichtige Kontakte

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. von 08.00 – 12.00 Uhr,
donnerstags zusätzlich von 14.00 - 17.00 Uhr

Postanschrift

Gemeinde Grabenstätt
Schloss-Straße 15
83355 Grabenstätt

Poststelle und zentrale Dienste

Vermittlung: Tel. **08661/9887-0**
Fax -40

eMail: gemeinde@grabenstaett.de

Internet: www.grabenstaett.de

Abteilungsbezogene eMail-Adressen:

bauamt@grabenstaett.de

buchhaltung@grabenstaett.de

geschaeftsleitung@grabenstaett.de

kaemmerei@grabenstaett.de

kasse@grabenstaett.de

meldeamt@grabenstaett.de

standesamt@grabenstaett.de

steueramt@grabenstaett.de

maerkte@grabenstaett.de

personalamt@grabenstaett.de

Persönliche Erreichbarkeiten:

Alle Mitarbeiter der Verwaltung und der Tourist-Info können Sie per eMail auch persönlich erreichen (vorname.name@grabenstaett.de).

Eine detaillierte Zuständigkeitsübersicht finden Sie auf der gemeindlichen Homepage.

1. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer (Zi.Nr.7, 1.OG)
Tel. 9887-0, gerhard.wirnshofer@grabenstaett.de

Vorzimmer/Hauptamt (Zi.Nr. 6, 1. OG)

- Frau Juliane Grünbauer, Tel. 9887-13
- Frau Milena Engel, Tel. 9887-11

Geschäftsleitung/Ortsplanung (Zi.Nr. 6, 1. OG)

- Herr Peter Lex, Tel. 9887-12

Finanzverwaltung/Kämmerei (Zi.Nr. 8, 1. OG)

- Frau Kerstin Seidel, Tel. 9887-15

Bauamt/Bauleitplanung (Zi.Nr. 10, 1. OG)

- Frau Birgit Schultheiss, Tel. 9887-23

Bautechnik, Gewässer/Umwelt (Zi.Nr. 10.1, 1 OG)

- Herr Thomas Dürrbeck, Tel. 9887-19
- Frau Hildegard Probst, Tel. 9887-24

Buchhaltung/Kasse (Zi.Nr. 9, 1. OG)

- Frau Eveline Moritz, Tel. 9887-16
- Frau Monika Loferer, Tel. 9887-17

Steuern (Zi.Nr. 2, EG)

- Frau Michaela Schröder, Tel. 9887-36
- Frau Elisabeth Klaus, Tel. 9887-35

Einwohnermelde-/Passamt, Gewerbe (Zi.Nr. 1, EG)

- Frau Gabriele Ebner, Tel. 9887-29
- Frau Daniela Bosch, Tel. 9887-29
- Frau Helena Neuhauser, Tel. 9887-30

Standesamt/Sozialamt/Friedhof (Zi.Nr. 3, EG)

- Frau Christine Heitauer, Tel. 9887-33
- Frau Ilse Rönsch, Tel. 9887-34

Personalamt

- Herr Jakob Steiner, Tel. 9887-25
- Frau Daniela Bosch, Tel. 9887-25

Tourist-Info

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag zusätzlich	14:00 - 16:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

Postanschrift:

Tourist-Information Grabenstätt
Schlossstraße 17
83355 Grabenstätt
eMail: info@grabenstaett.de
Internet: www.grabenstaett.de

Persönliche Erreichbarkeiten: (Schlossökonomie)

- Frau Susanne Pfliegl, Tel. 9887-31
- Frau Rosemarie Schenk, Tel. 9887-32

Chiemgau Impakt

Ausstellung in der Schlossökonomie (Schlossstraße 17)
Geöffnet wie die Tourist-Information und auf Anfrage
Weitere Infos unter www.chiemgau-impakt.de

Römermuseum

Ausstellung in der Schlossökonomie (Schlossstraße 17)
Geöffnet wie die Tourist-Information und auf Anfrage

Gemeindliche Einrichtungen

Gemeindlicher Bauhof, Gewerbestraße 21

Vorarbeiter Herr Engelbert Probst, Tel. 08661/985916

Gemeindlicher Wertstoffhof, Gewerbestraße 23

Tel. 08661/1739 (nur während der Öffnungszeiten)

Öffnungszeiten:

Di. 14.00 – 17.00 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 08.00 – 12.00 Uhr
(montags, donnerstags und feiertags geschlossen)

Wasserversorgung

Gemeindliche Wasserversorgung Marwang

Wassermeister Herr Helmut Steinbeck, Tel. 0170/2716907

Herr Georg Heigenmoser

www.grabenstaett.de/trinkwasseranalysen

Wasserbeschaffungsverband Grabenstädt

eMail: info@wbv-grabenstaett.de

Geschäftsbüro Schlossstraße 17, 83355 Grabenstädt

Tel. 08661/983444

Fax. 08661/983445

Büro: Frau Franziska Zippel

1. Vorstand Herr Karl-Heinz Austermayer

Wassermeister Herr Helmut Steinbeck,

Tel. 0170 2716907

Wasserwart Herr Georg Heigenmoser

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 08.00 – 12.00 Uhr

Internet: www.wbv-grabenstaett.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Mühlener

Gruppe, Mühlen 12, 83377 Vachendorf

eMail: zv-muehlener-gruppe@t-online.de

Tel. 0861/5282

Fax. 0861/988957

Geschäftsführer Herr Hans Getzreiter

Büro Frau Andrea Enzinger

1. Vorstand Herr Bernhard Hennes, Langenspach 4,

83355 Erlstädt

Tel. 0861/69847

Wassermeister Herr Christian Bertl, Tel. 0171 3139972

Wasserwart Herr Daniel Klott

Internet: www.muehlener-gruppe.de

Kinder, Jugendliche und Soziales

Gemeindliche Kindertageseinrichtung „Mäusebände“,

Erlstädt, Kaltenbacher Weg 15, 83355 Grabenstädt

Leiterin Frau Petra Körner, Tel. 0861/1669313

Fax. 0861/1669314

Mail: kita_erlstaett@grabenstaett.de

www.kita-maesebände.de

Haus für Kinder St. Maximilian, Eichbergstr. 2b,

83355 Grabenstädt

Leiterin Frau Anna Bauer, Tel. 08661/982530

eMail: hfk-st.maximilian@kita.ebmuc.de

www.HfK-St-Maximilian.de

Waldkindergarten St. Maximilian, Eichbergstr. 2b,

83355 Grabenstädt

Leiterin Frau Anna Bauer, Waldhandy: 0160-4292163

eMail: waki-st.maximilian@kita.ebmuc.de

www.HfK-St-Maximilian.de

Grundschule Grabenstädt,

Am Eichbergfeld 11, 83355 Grabenstädt

Rektorin Frau Kerstin Münch

Sekretariat Frau Sarah Rieperdinger

Tel. 08661/241, Fax. -/8058

eMail: grundschule@grabenstaett.de,

www.grundschule-grabenstaett.de

Mittagsbetreuung

Frau Monika Willeitner, Tel. 08661/1034

Zusätzlich mobil: 0151/16203416

eMail: mittagsbetreuung@grabenstaett.de

Jugendbeauftragte der Gemeinde Grabenstädt

Frau Josephine Brunnhuber, Tel. 0861/1661212

Frau Marilena Pfeilstetter, E-Mail: maria@pfeilstetter.de

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Grabenstädt

Frau Anneliese Stefanutti-Bscheidl, Tel. 08661/1532

Herr Ottmar Brandl, Tel. 0861/5470

Sozialer Fahrdienst: 0151/522 862 44

Kirchliche Einrichtungen

Pfarrverband Hl. Franz von Assisi

eMail: www.pv-hl-franz-von-assisi.de

Kath. Pfarramt St. Maximilian Grabenstädt,

Eichbergstraße 2a, 83355 Grabenstädt,

Tel. 08661/98292-0, Fax. 08661/98292-28,

Konvent: 08661/982248

Öffnungszeiten:

Di. 08.00 – 11.00 Uhr

Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Fr. 08.00 – 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul im Thale Erlstädt

Römerstr. 8, 83355 Grabenstädt-Erlstädt

Tel. 0861/5322, Fax. 0861/ 90949870

Öffnungszeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr

Fr. 13.00 – 16.00 Uhr

Telefon in seelsorgerischen Notfällen: 0160 3537395

Evang.-Luth. Pfarramt Übersee, Grassauer Str. 19,

83236 Übersee, Tel. 08642/992, Fax. 08642/5351

eMail: pfarramt.uebersee@elkb.de

Geöffnet: Mo. 14.30 – 16.30

Do. 08.30 – 10.30 Uhr

Telefon in seelsorglichen Notfällen bei Pfarrer

Rudolf Scheller: 08642 993

Pfarr- und Gemeindebücherei, Eichbergstraße (in der

Alm), Tel. 08661 9829221

Geöffnet: jeden Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Sonstige Stellen

Ökomodell Achental e. V., Eichelreuth 17,

83224 Grassau, Tel. 08641/692909-30

eMail: info@oekomodell.de

Internet: www.oekomodell.de

Örtlicher Presseberichterstatler

Herr Markus Müller

Handy: 0176/88096967

eMail: MarkusMueller_TS@web.de

24.08.2024

Apotheke im Praxiszentrum, Wasserburger Str. 1, 83278 Traunstein,

Tel. 0861 209920

25.08.2024

Löwen-Apotheke, Adlgasser Str. 9, 83334 Inzell, Tel. 08665 258

26.08.2024

Bavaria-Apotheke, Traunsteiner Str. 11, 83334 Inzell, Tel. 08665 1618

27.08.2024

Hubertus-Apotheke, Wasserburger Str. 26, Tel. 0861 60466

28.08.2024

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 15, 83278 Traunstein, Tel. 0861 5079

29.08.2024

Marien-Apotheke, Hauptstr. 22, 83313 Siegsdorf, Tel. 08662 409732

30.08.2024

Adler Apotheke in der Hauptstraße, Hauptstr. 44, 83324 Ruhpolding, Tel. 08663 88090

Die aktuellen Notdienste finden Sie außerdem online, zum Beispiel unter www.traunsteiner-tagblatt.de/service/notdienste.

Tierärztlicher Notdienst an Sonn- und Feiertagen

Tierarztpraxis Christian Herschke

Hochfellnstrasse 23, 83346 Bergen

Großtierpraxis 08661/1515

Kleintierpraxis 08662/66755-15

Kleintierpraxis Notfall 08662/66755-16

Aus dem Gemeinderat**Gemeindlicher Sitzungskalender für das Jahr 2024****Zu öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und des Bau- und Planungsausschusses**

Tag	Datum	Uhrzeit	Gremium / Anlass
Montag	16.09.2024	19:00	Gemeinderat
Donnerstag	19.09.2024	18:00	Bau- und Planungsausschuss

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des gemeindlichen Rathauses (Hauptgebäude) in der Gemeinde Grabenstätt, Schloßstraße 15, 83355 Grabenstätt, statt.

Bürger- und Ratsinformationssystem

Über das Bürger- und Ratsinformationssystem der Gemeinde Grabenstätt können neben den geplanten Sitzungsterminen und Tagesordnungspunkten auch die zurückliegenden Beschlussfassungen aus öffentlichen Gemeinderats- und Ausschusssitzung abgerufen werden. Informieren Sie sich über die Arbeit in den verschiedenen Gremien unter der Adresse www.grabenstaett.de/ris.

Alljährlicher Gemeinderatsausflug auf die Petereralm in Schleching

Der alljährliche gemeindliche Almausflug ist fester Bestandteil des Veranstaltungsjahres der Gemeinderäte und erfreut sich im Gemeinderat mit Beliebtheit. Am 16.07. war es endlich wieder so weit. Bei strahlendem Sonnenschein machten sich unsere Gemeinderäte gemeinsam mit dem Gemeinderat aus

Übersee wieder auf den Weg zur Petereralm nach Schleching. Bei bester Laune und hervorragender Versorgung durch die Almbesitzer Familie Hönigl aus Grabenstätt war es wieder ein gelungener Sommerabend.

Der beliebte Almausflug gehört zur langjährigen Tradition der Bürgermeister und ist jedes Jahr aufs Neue ein voller Erfolg und ein Highlight im Sitzungsjahr.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ nochmal an die Familie Hönigl! Schee wars wieder & bis nächstes Jahr

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 22.07.2024**Flächennutzungsplanänderung und vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Aberg“**

Bei zwei Gegenstimmen hat der Gemeinderat die Planungsunterlagen für die 26. Änderung des Flächennutzungsplans und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage Aberg“ an der Gemeindegrenze zur Stadt Traunstein in der Gemarkung Erlstätt gebilligt. Wie Bürgermeister Gerhard Wirnshofer betonte, werde das Bauleitverfahren im sogenannten Parallelverfahren durchgeführt. Das Bauvorhaben soll zudem mit einer 25-prozentigen genossenschaftlichen Ausrichtung umgesetzt werden. In der Juni-Sitzung hatte der Gemeinderat schon mehrheitlich die Einleitung der besagten 26. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Zuvor war bereits im Januar der Antrag der Traunsteiner Firma EHG Dienstleistung GmbH für die Errichtung eines Solarparks behandelt worden. Im Nachgang hatte sich dann ergeben, dass das Nachbargrundstück mit der Flächennummer 829 der Gemarkung Erlstätt ebenfalls in den Geltungsbereich mit einbezogen werden könne. Beide Grundstücke sind Konversionsflächen, sprich wiederverfüllte Kiesgruben. Die ursprüngliche Planung der Gemeinde, in dem Bereich Gewerbeflächen zu entwickeln, ließ sich nicht realisieren. Wirnshofer verwies hier nochmals auf die „absolute Ablehnung der Stadt Traunstein“ zur Erschließung des Areals über das Stadtgebiet und auf die „unwirtschaftliche Darstellung der Erschließung über eigenes Gemeindegebiet“.

In der Juli-Sitzung stellten zuletzt Thomas Schachner und Simon Mayer vom Ingenieurbüro Kumandra für Erneuerbare Energien dem Gremium die Bauleitplanung für die Errichtung der Freiflächen-PV-Anlage vor, mit der der Strombedarf von zirka 900 bis 1.200 Haushalten pro Jahr gedeckt werden kann. Entstehen soll die Anlage mit einer Leistung von zirka 4,1 Megawatt Peak (MWp) auf einer überbaubaren zirka 3,5 Hektar großen Konversionsfläche. Beide Flurstücke können vom Antragsteller für die nächsten Jahrzehnte gepachtet werden. In unmittelbarer Nähe befinden sich bereits zwei Freiflächen-PV-Anlagen sowie ein Gewerbegebiet (Wolkersdorf im Nordwesten und Aberg im Süden). Die elektrische Anbindung der Anlage soll über das 20-kV-Netz der Bayernwerk Netz GmbH erfolgen und die erzeugte Energie über eine Übergabeschutzstation in das Netz eingespeist werden. Die PV-Paneele werden auf Metallgestellen mit mindestens 80 Zentimetern Bodenfreiheit errichtet. Die Verankerung erfolgt ausschließlich über vollständig rückbaubare Konstruktionen. Lediglich die Trafostation erhält ein Betonfundament. Die PV-Module werden mit einer Neigung von 17 bis 19 Grad nach Süden ausgerichtet. Die maximale Bauhöhe der Modultische wird 3,5 Meter betragen. Zur Erschließung: Das Baufeld kann über die Gewerbegebietsstraße Wolkersdorf von der Schmidhamer Straße im Nordwesten erreicht werden. Um das anfallende Niederschlagswasser weiterhin vor Ort angemessen zu versickern, ist zwischen den Modulen ein Abstand von zwei Zentimetern und zwischen den Modultischreihen ein Abstand von 3,6 Metern vorgesehen. Was den Natur- und Artenschutz anbelangt, ist anzumerken, dass es sich bei der Fläche um eine Brachfläche handelt. Ein naturschutzfachlicher Ausgleich soll nach aktuellem Stand innerhalb des Geltungsbereichs erbracht werden. Um die Akzeptanz vor Ort zu erhöhen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung am geplanten Projekt vorgesehen. Mit der Gemeinde Graben-

stätt wurde deshalb eine Bürgerbeteiligung im Rahmen einer Teilung der Anlage in Höhe von 25 Prozent zu Händen einer regionalen Bürgerenergiegenossenschaft abgestimmt. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf zwei bis 2,5 Millionen Euro. Die Betriebsdauer wird auf mindestens 30 Jahre ausgelegt. Für den Rückbau und die Rekultivierung der Fläche sollen entsprechende finanzielle Rückstellungen getroffen und bedarfsweise eine verbindliche Regelung mit der Gemeinde im Rahmen eines städtebaulichen Vertrags geschlossen werden.

Neuerlass der Kindergartengebührensatzung

Im Gemeinderat wurde ursprünglich schon am 01.07.2024 über die Neufassung der gemeindlichen Kindergartengebührensatzung beraten und Beschluss gefasst. Dazu wurde bereits im Gemeindeanzeiger vom 18.07.2024 berichtet. Da sich im damaligen Satzungsentwurf jedoch redaktionelle Fehler eingeschlichen hatten, wurde dem Gremium der bereinigte Satzungstext erneut zur Anerkennung vorgelegt. Der Gemeinderat stimmte dem endgültigen Satzungsentwurf zu, der in der Amtsblattaussage vom 01.08.2024 auch schon bekannt gemacht wurde. Die Gebührensatzung tritt zum neuen Kindergartenjahr, also zum 01.09.2024, in Kraft.

Neuerlass von Satzungen für die gemeindliche Notunterkunft

Einstimmig hat der Gemeinderat eine Satzung über die Benutzung der Notunterkunftsanlagen in der Gemeinde sowie eine entsprechende Gebührensatzung für deren Benutzung beschlossen. Konkret geht es um den vor rund einem Jahr angeschafften gemeindlichen Wohncontainer, für den nun eine Nutzungsgebühr in Höhe von 223 Euro pro Monat erhoben wird. Darin inbegriffen ist die Versorgung mit Wasser, der Abwasseranschluss und die Müllabfuhr. Laut Satzung muss die untergebrachte Person bei einem Wasserverbrauch von über zwei Kubikmetern im Monat und einem Stromverbrauch von mehr als 160 Kilowattstunden (das ist laut Statistischem Bundesamt jeweils der durchschnittliche monatliche Pro-Kopf-Verbrauch) den Mehrverbrauch der Gemeinde erstatten. In den letzten Jahren haben Wohnungsnotstände auch aufgrund der steigenden Energie- und Lebenshaltungskosten landauf, landab stark zugenommen. Die häufigsten Ursachen für eine drohende Obdachlosigkeit sind Räumungsklagen wegen Mietschulden. Wie Bürgermeister Gerhard Wirnshofer betonte, seien die Gemeinden als Sicherheitsbehörden in Fällen plötzlich auftretender Obdachlosigkeit dazu verpflichtet, die Obdachlosigkeit als Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung zu beseitigen und obdachlos gewordene Gemeindeglieder entsprechend unterzubringen. Der Gemeinderat habe ihm zufolge deswegen im Mai 2023 die Errichtung einer Notunterkunft beschlossen, für die ein Wohncontainer beschafft worden sei. Darin befänden sich eine kleine Küche, eine Nasszelle mit WC, eine Dusche und ein Waschbecken. Laut Satzung könne die Gemeinde das Benutzungsverhältnis auch jederzeit beenden, wenn der Benutzer wieder in der Lage sei, sich aus eigener Kraft oder mit Unterstützung eine Wohnung zu beschaffen. Da gegenüber dem jeweiligen Nutzer nicht der Eindruck eines Mietverhältnisses entstehen soll, werde laut Wirnshofer empfohlen, das Nutzungsverhältnis öffentlich-rechtlich mittels einer zu erlassenen Satzung zu regeln. Der Gemeinderat kam dieser Aufgabe nun mit entsprechendem Beschluss einstimmig nach.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

Der Erste Bürgermeister gab im Zusammenhang mit der Sanierung der Alten Schule in Erlstätt die Vergabe der Holzrestaurationsarbeiten für die bauzeitliche Türen sowie für die Treppen bekannt. Der Auftrag wird von der Firma Neubauer aus Bad Endorf zum Angebotspreis von 171.288,89 € ausgeführt. Außerdem wurden im Rahmen der Sanierungsmaßnahme nun auch das Gewerk Fliesenarbeiten vergeben, und zwar in Bezug auf die Behandlung der bauzeitlichen Fliesen. Die Arbeiten über nimmt die Fa. Reitz aus Siegsdorf mit einer Auftragssumme in Höhe von 91.253,42 €. Der Vorsitzende teilte schließlich noch mit, dass die Firma Streicher GmbH & Co. KG den Zuschlag für die Erledigung mehrerer kleiner Asphaltierungsarbeiten erhalten hat. Die Auftragswert beträgt insgesamt 59.757,69 €.

Aus der Gemeindeverwaltung

Müllabfuhrfeiertagsverschiebung

Verschiebung der Müllabfuhr aufgrund anstehender Feiertage

Aufgrund der anstehenden Feiertage ergeben sich bei den üblichen Leerungsterminen im Gemeindegebiet folgende Änderungen:

Hausmüll

Bereich Grabenstätt (Gebiet 1)

(Ort Grabenstätt, Fernbichl, Fliegeneck, Gutharting, Hachsenöst, Kalsperg, Kroneck, Lenthal, Oberaschau, Schneereut, Sossau, Stadeln, Wimm, Winkl, Wolferting)

Die Leerung der Mülltonnen erfolgt am **Freitag, den 16.08.2024**, nicht am Donnerstag, den 15.08.2024!

Weitere Änderungen ergeben sich nicht!

Carsharing-Angebotes

CARSHARING ACHENTAL

NACHHALTIG

CLEVER

GÜNSTIG

DIE BESTE ART, AUTO ZUFAHREN.



WWW.EINFACH-UNTERWEGS.EU

HIER GEHT'S
ZUR GRATIS
APP





Geleitet mit Mitteln des Freistaates Bayern auf Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten durch das



ÖKOMODELL ACHENTAL



Federal Government of Germany



GRABENSTÄTT

Stundentarif: 2,50 €

Tagespauschale: 25,00 €

Wochenendpauschale: 49,00 €

Zusätzlich jeweils 0,25 € pro Kilometer

So funktioniert es:

1. MOQO-App herunterladen (QR-Code scannen)
2. Profil anlegen
3. Führerschein validieren (Online oder im Rathaus)
4. Los geht's mit der ersten Buchung!

wittich.de

Go online! Go Wittich!

Verkehrsordnung Bauernmarkt

Anordnung gemäß §§ 44 und 45 zum Vollzug
der Straßenverkehrsordnung (StVO)

für den Grabenstätter Bauernmarkt zu Mariä Himmelfahrt
am
Samstag, den 17. August 2024

Die Gemeinde Grabenstätt erlässt als örtlich und sachlich zuständige Straßenverkehrsbehörde gemäß § 44 Abs. 1 und § 45 Abs. 1 und 3 StVO i.V.m. Art. 2 bis 4 des Gesetzes über Zuständigkeiten im Verkehrswesen vom 28.06.1990 (GVBl. S. 220, BayRS 9210-1-I/B), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23.12.2020 (GVBl. S. 683) aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung folgende

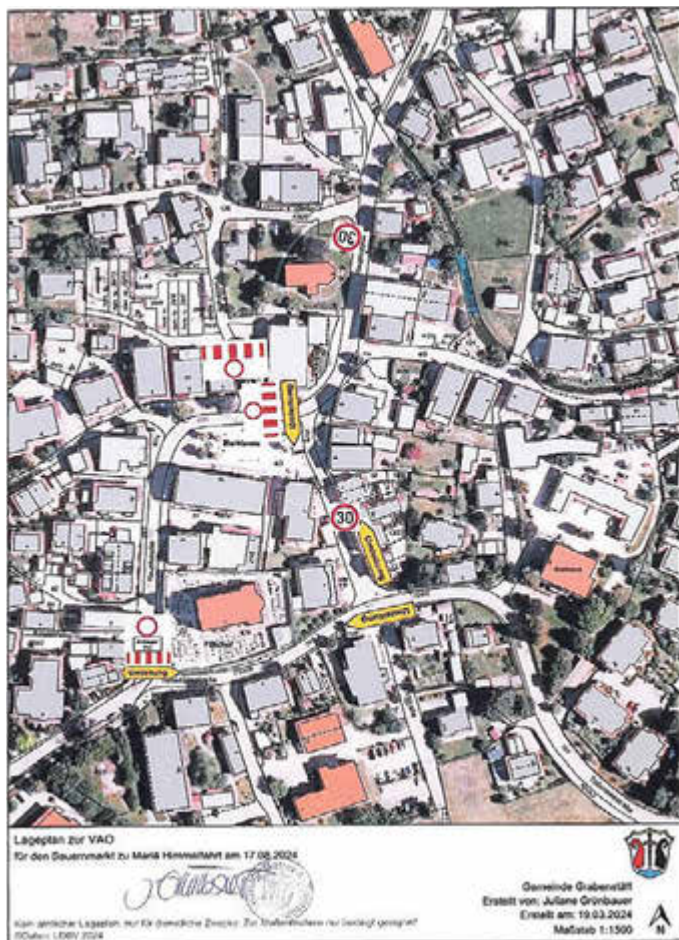
Anordnung:

1. Aus Anlass des Grabenstätter Bauernmarktes zu Mariä Himmelfahrt werden am Samstag, den 17. August 2024, von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr folgende Straßen für den gesamten Verkehr gesperrt:

- der gesamte Marktplatz (von Norden her nach der Abzweigung in die Marktstraße) und vom Süden her ab dem Kriegerdenkmal, wobei die Straße von dort in Richtung Marktplatz bis zum Sepphuberweg für Anlieger frei ist,
- die Ausfahrt der Poststraße in den Marktplatz.

2. Für die Hauptstraße und die Marktstraße wird eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 Km/h angeordnet.

3. Die Umleitung erfolgt über die Marktstraße.
Die Straßensperrungen und Umleitungen werden entsprechend beschildert. Diese Anordnung wird mit der Aufstellung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen wirksam und endet mit deren Beseitigung. Die Aufstellung der Verkehrszeichen erfolgt durch den Bauhof Grabenstätt.



Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung sind gemäß § 49 StVO Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 24 StVG und werden mit Geldbuße geahndet.

Gemeinde Grabenstätt
gez. Gerhard Wirnshofer
1. Bürgermeister

Ein neues Multifunktionsgerät mit Ladefläche für den Bauhof

Der Bauhof der Gemeinde konnte erfreulicherweise seinen Fuhrpark erweitern. Der neue Multicar wurde am 27.06.2024 geliefert und ist schon fleißig im Einsatz. Die Bauhofmitarbeiter zeigen sich nach einer ersten Eingewöhnungsphase mehr als begeistert. Einsatzgebiete des neuen Multicar des Herstellers Hansa sind neben den Friedhofsarbeiten und dem Straßenunterhalt vor allem der jährlich anstehende Winterdienst.

Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung eines neuen Multicars für den Bauhof für rund 206.197,85 €, brutto (inklusive Schneepflug & Salzstreuer) noch Ende vergangenen Jahres zu. Die Vergabe an die Firma Henne Nutzfahrzeuge (Hansa APZ 24017) erfolgte kurz darauf. Die letzte Vergabe für eine Ergänzung stand im Februar dieses Jahres an.

Der Schneepflug als Anbaugerät wurde beauftragt und steht für die bevorstehende kalte Jahreszeit zur Verfügung.

Der Multicar ist mit seinen Anbaugeräten somit ganzjährig einsetzbar. Der starke Antrieb und die feine Technik erleichtern den Einsatz für den Bauhof erheblich. Die Bauhofmitarbeiter und der Bürgermeister freuen sich über die technische Fahrzeug-Erweiterung!



Die Begeisterung über das neue Fahrzeug ist groß. v. L. Kilian Necker, Stefan Hummel, Hansi Neuhauser, Bauhofleiter Engelbert Probst und 1. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer. Foto: Gemeinde Grabenstätt

Die Bauhofmitarbeiter und der Bürgermeister freuen sich über die technische Fahrzeug-Erweiterung!

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Landratsamt Traunstein

Entsorgerwechsel im Bereich Rest- und Biomüll ab 1. Oktober 2024

Ab dem 01. Oktober 2024 wird es in folgenden Kommunen des Landkreises Traunstein einen Entsorgerwechsel im Bereich der Rest- und Biomüllabfuhr geben:

- Altenmarkt
- Engelsberg
- Fridolfing
- Kienberg
- Kirchanschöring
- Obing
- Palling
- Petting
- Pittenhart
- Schnaitsee
- Tacherting
- Taching am See
- Tittmoning
- Trostberg
- Waging am See
- Wonneberg

In diesen Kommunen erfolgt die Rest- und Biomüllabfuhr ab dem 01. Oktober 2024 durch die Firma Gebr. Braig GmbH & Co. KG aus Ehingen, die einen Betriebsstandort in Chieming unterhält. In den Abfuhrkalendern 2024 für diese Kommunen ist bereits die neue Service-Nummer der Firma Braig eingetragen: **0157 78 86 99 39**.



Die Firma Gebr. Braig GmbH & Co. KG unterstützt zukünftig die Müllentsorgung im Landkreis Traunstein.

Foto: Landratsamt Traunstein

In den restlichen Kommunen bleiben im Bereich Rest- und Biomüll die bislang bekannten Entsorgungsunternehmen, die Firma Wurzer und die Firma Veolia, weiterhin zuständig.

Bitte stellen Sie die Tonnen am Abfuhrtag bis spätestens 6:00 Uhr mit geschlossenem Deckel am Straßenrand bereit. Wir möchten darauf hinweisen, dass es durch den Wechsel des Entsorgungsunternehmens einzeln dazu kommen kann, dass Tonnen nicht geleert oder bei der

Leerung übersehen werden. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis und bemühen uns um eine umgehende Nachleerung der nicht geleerten oder übersehenen Tonnen. An den Abfuhrterminen sowie den Abfuhrtouren innerhalb der jeweiligen Kommune ändert sich im Jahr 2024 für das gesamte Landkreisgebiet nichts. Alle aktuellen Abfuhrpläne und weitere Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie auch auf www.traunstein.bayern unter den Stichworten „Restmüll“ und „Biotonne“.

Landratsamt Traunstein Neue Online-Plattform „Iverschwendnix“ fördert regionale Nachhaltigkeit

Die neue Online-Plattform Iverschwendnix bietet eine zentrale Anlaufstelle für alle, die nachhaltig leben möchten und NIX verschwenden wollen. Egal, ob es sich um defekte Haushaltsgeräte, abgenutzte Kleidung oder ungenutzte Gegenstände handelt - hier findet jeder die passenden regionalen Reparaturanbieter. „Ich will etwas reparieren - aber wo?“ Diese Frage beantwortet Iverschwendnix durch eine umfangreiche Liste an Reparaturdiensten.

Leihen statt Kaufen: Vielfältige Angebote

Neben Reparaturen bietet die Plattform auch zahlreiche Verleihoptionen. Arbeitsgeräte, Werkzeuge, Sportausrüstung und vieles mehr können hier bequem ausgeliehen werden. „Ich möchte mir etwas ausleihen!“ - Auch hierfür hält Iverschwendnix die passenden regionalen Angebote bereit.

Gemeinschaftsprojekt zur Förderung der Wiederverwertung

Iverschwendnix ist ein Ergebnis eines EUREGIO-Kleinprojekts, das mit Mitteln der INTERREG Bayern-Österreich realisiert wurde. Ziel des Projekts ist es, das Bewusstsein für regionale Wiederverwertung zu stärken, Wissen auszutauschen und nachhaltig agierende Initiativen zu vernetzen. Hinter dem Projekt stehen der Regionalverband Flachgau-Nord, der Landkreis Berchtesgadener Land, der Landkreis Traunstein und das Ressourcen Forum Austria.

Kontakt und weitere Informationen

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: www.iverschwendnix.eu oder kontaktieren Sie uns direkt unter info@iverschwendnix.eu.

Über Iverschwendnix

Die Plattform Iverschwendnix wurde ins Leben gerufen, um die Umwelt zu schonen und Ressourcen effizient zu nutzen. Unsere Mission ist es, defekte Geräte zu reparieren, Gegenstände zu tauschen und zu teilen sowie Sachen in der Region weiterzugeben. Auf unserer Online-Plattform finden Nutzer regionale Reparatur-Angebote, Tausch- und Verschenkmärkte, Leihangebote sowie relevante Veranstaltungen.

Der Iverschwendnix sagt „Griaß eich“!

Habe die Ehre zu deiner neuen Plattform für alle regionalen Angebote zu Wiederverwendung, Reparatur, Tausch & Leihe:



www.iverschwendnix.eu



„Ich will etwas reparieren – aber wo?“

Die Waschmaschine ist defekt? Die geliebte Jeans hat einen Riss? Oder der Hals deiner Gitarre ist verzogen und du weißt nicht, welcher Profi dir helfen kann? Bei uns findest du viele regionalen Reparaturanbieter, denn wir sind die Plattform für alle, die NIX verschwenden wollen!



Reparieren



Bildung / Wissen



Geben & Nehmen



Gebraucht



Leihen / Mieten

„Ich möchte mir etwas ausleihen!“

Du suchst nach einem Verleih von Arbeitsgeräten, Werkzeug, Sportgeräten oder gar etwas völlig anderes? Auch dazu wirst du auf www.iverschwendnix.eu fündig – auf der Plattform für alle, die NIX verschwenden wollen! Viele regionale Angebote zum Thema Leihen und Mieten sind hier gelistet.











Servus, wir sind der Iverschwendnix und die Iverschwendnix!

Defekte Geräte reparieren und damit wieder fit machen, tauschen und teilen von Dingen und das Weitergeben von Sachen in der Region – das ist die Idee hinter unserer Plattform Iverschwendnix. Wir wollen die Umwelt schonen und haben NIX zu verschwenden. Deshalb findest du auf unserer Online-



Plattform regionale Reparatur-Angebote, Tausch- und Verschenkmärkte, Leihangebote sowie Veranstaltungen, damit du nicht lange suchen musst.

Wir zeigen dir, was deine Online-Plattform www.iverschwendnix.eu alles zu bieten hat:



Spielzeug



Haushaltsgeräte



Bücher



Bekleidung



Fahrräder



Lebensmittel



Musikinstrumente



Elektronik



Onlinekurse



Bücher & Medien



Werkzeug



Baby & Kinder



Fenster und Türen



Sportartikel

Die Online-Plattform Iverschwendnix ist von einem EUREGIO-Kleinprojekt mit den Mitteln der INTERREG Bayern-Österreich ins Leben gerufen worden. Unser Ziel: Bewusstsein für regionale Wiederverwertung, Austausch von Wissen und Vernetzung von nachhaltig agierenden Initiativen. Wir, das sind der Regionalverband Flachgau-Nord, der Landkreis Berchtesgadener Land, der Landkreis Traunstein und das Ressourcen Forum Austria.

Kontakt: info@iverschwendnix.eu











Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

Füracker und Schöffel: Gemeinsam unsere Heimat Gestalten - Reden Sie mit!

Startschuss für Bürgerdialog „Heimatdialog.Bayern - Zukunftsperspektiven für ein Miteinander in unserer Gesellschaft“

„Gemeinsam den gesellschaftlichen Chancen und Herausforderungen, de-nen unsere Heimat Bayern aktuell gegenübersteht, begegnen - das ist das Ziel unseres ‚Heimatdialog.Bayern‘! Ab sofort können sich alle Bürgerinnen und Bürger wieder einbringen - sowohl online als auch vor Ort bei unseren regionalen Bürgerdialogen in Memmingen, Bamberg, Landshut und Regensburg. Es ist uns wichtig, die Ideen und Erfahrungen der Menschen in unsere Strategien einzubinden und zusammen optimale Lösungen für gesellschaftlich bedeutende Zukunftsfragen unseres Landes zu finden. Gemeinsam bleiben wir ein starkes Bayern mit einem starken Miteinander!“, betont Finanz- und Heimatminister Albert Füracker heute (1.8.) zum Start des Bürgerdialogs „Heimatdialog.Bayern - Zukunftsperspektiven für ein Miteinander in unserer Gesellschaft“.

„Haben Sie Vorschläge oder einfach Interesse an einem Austausch? Nutzen Sie die Chance und machen Sie mit bei unserem ‚Heimatdialog.Bayern‘! Be-suchen Sie dazu unsere regionalen Bürgerdialoge oder nehmen Sie ab sofort teil an unserer Online-Umfrage, wie wir gemeinsam unsere Heimat in die Zukunft bringen. Ab Mitte März 2025 bietet zum Abschluss ein bayernweiter Online-Dialog einen Monat lang erstmals auch voll digital die Möglichkeit, direkt mitzudiskutieren und Ideen einzubringen. Egal ob vor Ort oder digital - Ihre Meinung zählt!“, so Finanz- und Heimatstaatssekretär Martin Schöffel.

Der Bürgerdialog des Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat geht in die nächste Runde. Aufbauend auf dem erfolgreichen „Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ startet ab 1. August 2024 der „Heimatdialog.Bayern - Zukunftsperspektiven für ein Miteinander in unserer Gesellschaft“ mit verschiedenen Mitmachformaten. Bei den regionalen Bürgerdialogen in Memmingen, Bamberg, Landshut und Regensburg werden Heimatthemen rund um den Zusammenhalt der Gesellschaft, den demografischen Wandel sowie der Kommunikation von Politik und Verwaltung aufge-riffen. Darüber hinaus gibt es mehrere online Mitmachmöglichkeiten.

Bürgerdialoge vor Ort

- 1. Oktober 2024 in Memmingen
Stadthalle Memmingen (Platz der Deutschen Einheit 1, 87700 Mem-mingen)
www.heimatdialog.bayern/memmingen
- 12. November 2024 in Bamberg
Harmoniesäle Bamberg (Schillerplatz 7, 96047 Bamberg)
www.heimatdialog.bayern/Bamberg
- 20. Februar 2025 in Landshut
Stadtsäle Bernlochner (Ländtorplatz 2-5, 84028 Landshut)
www.heimatdialog.bayern/Landshut
- 13. März 2025 in Regensburg
marinaforum Regensburg (Johanna-Dachs-Straße 46, 93055 Re-gensburg)
www.heimatdialog.bayern/Regensburg

Die Veranstaltungen finden jeweils von 18 bis 21 Uhr statt. Anmeldungen sind online unter www.heimatdialog.bayern oder unter 089 2306-3127 möglich.

Online-Umfrage / Online Dialog

Die Teilnahme an der Online-Umfrage ist von 1. August 2024 bis 13. März 2025 unter www.heimatdialog.bayern/umfrage möglich.

Der Online-Dialog findet von 14. März 2025 bis 14. April 2025 unter www.heimatdialog.bayern statt.

„Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ 2022 und 2023

Die Bayerischen Staatsministerien der Finanzen und für Heimat sowie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hatten 2022 und 2023 den breit an-gelegten „Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ durchgeführt. Herzstück war dabei die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, unter anderem im Rahmen der

Regionalkonferenzen, beim Online-Mitmachportal oder der Umfrage „Heimatspiegel Bayern 2022“. Aus den über 8.000 Impulsen sind bereits viele neue Maßnahmen entstanden, die von der Bayerischen Staatsregierung konsequent weiterverfolgt werden. Allgemeine Informationen zum Zukunftsdialo finden Sie unter www.heimat.bayern/zukunftsdialo. Einen Überblick zum Umsetzungsstand der Maßnahmen finden Sie unter www.zukunftsdialo.bayern/ergebnistabelle, den Stand der im Dialogprozess benannten Ziele finden Sie unter www.zukunftsdialo.bayern/ziele.

Energie Agentur Südostbayern

Drei Tipps für kühle Räume trotz Sommerhitze

Nach einem wechselhaften Frühling startet der Sommer jetzt endlich durch. Die Kehrseite der langen Sonnentage: heiße Innenräume. Sigrid Goldbrunner von der Verbraucherzentrale Bayern hat drei Tipps für eine kurzfristige Kühlung.

Der Sommer ist endlich da – und viele Innenräume knacken bereits die 30-Grad-Marke. Schlafen oder Arbeiten ist bei solchen Temperaturen jedoch schwer. Zahlreiche Tipps versprechen Kühlung, doch nicht alle sind hilfreich. „Das Wichtigste ist, die Hitze gar nicht erst in die eigenen vier Wände hereinzulassen“, sagt Sigrid Goldbrunner, Regionalmanagerin der Energieberatung bei der Verbraucherzentrale Bayern. „Denn sind Innenräume einmal heiß, ist es schwer, diese wieder abzukühlen.“

Die Expertin hat drei Tipps, um Wohnräume an heißen Tagen kühl zu halten:

- Bewohner sollten vor allem in den kühleren Nachtstunden oder früh am Morgen ausgiebig lüften – und nicht tagsüber. Am effektivsten ist ein Durchzug. Dabei kann man auch Schranktüren öffnen, denn auch hier speichert sich Wärme.
- Sind Jalousien oder Rollläden tagsüber geschlossen, dienen sie als Hitzeschutz. Am wirksamsten sind dabei Vorrichtungen, die außen am Haus angebracht sind. Bei innenliegenden Jalousien oder Vorhängen sollten Verbraucher auf eine helle oder mit Metall beschichtete Außenfläche achten.
- Den natürlichen Hitzeschutz von Schatten nutzen. Zum Beispiel durch Bäume, Sträucher oder begrünte Fassaden. Auch Dachvorsprünge sowie überstehende Vor- oder Terrassendächer können den Hitzeeintrag mindern. Einen vergleichsweise preisgünstigen Schutz bieten reflektierende Sonnenschutzfolien. Sie können direkt auf die Fensterscheiben geklebt werden. Die Folien sorgen dafür, dass sich die Wohnräume weniger erwärmen, allerdings verdunkeln sie auch. Mieter sollten vorab mit ihrem Vermieter besprechen, ob sie Folien anbringen dürfen.

Die effektivste Möglichkeit ein Haus zu kühlen, ist eine gute Wärmedämmung. Hierzu sollte zunächst der Zustand des gesamten Gebäudes betrachtet und eine sinnvolle Reihenfolge der Maßnahmen festgelegt werden. Dies kann zum Beispiel mit Hilfe einer Energieberatung der Energieagentur Südostbayern mit der Verbraucherzentrale Bayern erfolgen.

Bei Fragen rund um die Themen Wärmedämmung, Hitzeschutz und energetische Sanierung hilft die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern und der Verbraucherzentrale Bayern gerne weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Energie-Experten der Energieagentur beraten anbieterunabhängig und individuell.

Weitere Infos und die Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039, per Email an info@energieagentur-suedost.bayern oder unter www.energieagentur-suedost.bayern.

Die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern und der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Die nächsten Termine für die kostenlose und neutrale Energieberatung finden Sie untenstehend. Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-70 39 oder per Email unter info@energieagentur-suedost.bayern.

**Die nächsten Termine im Landkreis Traunstein
(nur nach Terminvereinbarung):**

Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo	19. Aug 2024
Grassau	Tourist-Information, Kirchplatz 3	Di	20. Aug 2024
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo	26. Aug 2024
Obing	Rathaus, Kienberger Straße 5	Di	27. Aug 2024
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo	02. Sept 2024
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo	09. Sept 2024
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo	16. Sept 2024

Regelmäßig werden zusätzliche telefonische Beratungstermine angeboten.

Tourist-Information

Kurzweilige Schauspielführungen mit dem römischen Kelten „Bellicus“

Mit dem Rad oder zu Fuß in die Antike eintauchen



Als römischer Kelt „Bellicus“ nimmt der zertifizierte Gästeführer der Römerregion Chiemsee Christian Fellner seine Gäste heuer noch mehrmals mit auf spannende Zeitreisen in die Antike. Bei seinen historischen Wanderungen und Radtouren tauchen die Teilnehmer in jene Zeit vor 2000 Jahren ein, als die hiesigen Kelten zu Römern wurden.

Spannende Zeitreisen in die Antike können Einheimische und Urlauber auch in den kommenden Wochen noch mit dem römischen Kelten „Bellicus“ unternehmen und das Ganze sogar wahlweise mit dem Fahrrad oder zu Fuß. In die Rolle des keltoromanischen Darstellers schlüpft dabei Christian Fellner aus Erlstätt, der seit 2022 zertifizierter Gästeführer der „Römerregion Chiemsee“ ist. In historischer Kleidung erzählt er bei seinen Touren in Grabenstädt und Umgebung aus seinem harten Leben vor 2000 Jahren im Chiemgau, das von Ackerbau und Viehzucht geprägt war. Dazu zeigt er Fundstücke, die aus der besagten Zeit stammen, als die Kelten im Chiemgau zu Römern wurden. Das keltische Königreich Noricum war nämlich damals friedlich dem Römischen Reich einverleibt worden. Als nächstes steht am Dienstag, 24. September, von 13.30 bis 15.30 Uhr eine Wanderung mit halbstündiger Verköstigung an. Festes Schuhwerk wird empfohlen, da zirka sechs Kilometer und 60 Höhenmeter zurückgelegt werden. Eine weitere Wanderung ist dann noch am 25. September geplant. Treffpunkt ist jeweils an der Tourist-Information Grabenstädt. Wer

mit „Bellicus“ lieber eine Radtour unternehmen möchte, sollte sich den Mittwoch, 21. August oder Sonntag, 8. September fett im Kalender anstreichen. Gestartet wird auch hier um 13.30 Uhr an der Tourist-Info Grabenstädt, wo man gegen 16.30 Uhr wieder zurückerwartet wird. Zirka 15 Kilometer und 210 Höhenmeter werden in diesen drei Stunden zurückgelegt. Zwischendurch steigt man immer wieder vom Rad ab, um sich mit Fellner besondere historische Örtlichkeiten wie den römischen Gutshof (villa rustica) von Holzhausen anzuschauen. Vor dem Start, macht man noch einen Abstecher ins Römermuseum Grabenstädt. Den Abschluss bildet jeweils eine römische Verköstigung in der SK Coniserie & Weinbar „Am Platz!“ in Grabenstädt. Auch die keltische und die römische Kochkunst werden verglichen. Eine Anmeldung ist für die Führungen nicht notwendig, man kann sich also auch spontan noch anschließen. Weitere Infos gibt es unter Telefon 08661/988731 (Tourist-Info Grabenstädt) und 0176/43329569 (C. Fellner) oder per Email info@grabenstaett.de.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatter Markus Müller.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag zusätzlich 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Römermuseum und Museum zum Chiemgau Impakt

Die Museen sind zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information zu besichtigen

- www.grabenstaett.de / Kultur erleben – Museen
- www.roemerregion-chiemsee.de
- <https://museum.chiemgau-impakt.de/>

Gästeehrung in Grabenstädt



„Das Foto zeigt von links nach rechts: Susanne Pfliegl, Tourist-Information, Gastgeberin Christl Stefanutti, Beate und Peter Bartkowski, dann Helmut, Fabienne, Thorge und Sabrina Rüschemann, Johannes und Kerstin Stefanutti von der Gastgeberfamilie“

Schon zum 20. Mal Urlaub auf dem Stefanutti-Hof machten Sabrina und Helmut Rüschemann aus Gnutz im Kreis Rendsburg-Eckernförde in Schleswig-Holstein. Von Geburt an sind auch Tochter Fabienne und Sohn Thorge beim Urlaub im Chiemgau mit dabei. Die Familie unternimmt zusammen vor allem sportliche Aktivitäten, zum Beispiel Radeln, Wandern oder Rafting auf der Tiroler Ache. Nicht nur die Berge, die großen Felsen und Felsschluchten begeistern Familie Rüschemann, Vater Helmut sucht sich auch immer wieder im Marquartsteiner Steinbruch ein Urlaubs-Souvenir für den heimischen Garten aus und ist deshalb beim Steinbruchbesitzer bereits bestens bekannt.

Vor allem einen gemütlichen, entspannten und streßfreien Urlaub genießen seit inzwischen 25 Jahren Peter und Beate Bartkowski aus Hohen Neuendorf nahe Berlin bei der Gast-

geberfamilie Stefanutti. Ausgiebig und in aller Ruhe frühstücken, gemütliche Radtouren durch den Chiemgau machen oder Shoppen und in den Geschäften Urlaubs-Mitbringsel auswählen – so sieht für das Ehepaar Bartkowski der perfekte Urlaub aus. Andererseits lieben sie aber auch das gesellige Beisammensitzen mit der Gastgeberfamilie Stefanutti und den anderen Hausgästen beim „Luftgewehrschießen für Gäste“ oder beim gemeinsamen Grillen auf dem Stefanutti-Hof. Gerne erinnern sie sich auch an die Fackelwanderungen auf die Samer-Alm in früheren Zeiten.

So sind über die Jahre und Jahrzehnte enge Freundschaften entstanden – zwischen der Familie Stefanutti und ihren Gästen, aber auch zwischen den Gästen untereinander, so daß diese auch zwischen den gemeinsamen Urlaube Kontakt halten und sich sogar gegenseitig besuchen.

Liebe Familie Rüschmann, liebes Ehepaar Bartkowski, herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle für Ihre Treue zum Stefanutti-Hof und zu Grabenstätt! Wir freuen uns, Sie auch in den kommenden Jahren als Gäste begrüßen zu dürfen und mit Ihnen das eine oder andere Urlaubsjubiläum begehen zu können!

Liebe Familie Stefanutti, die Urlaubserlebnisse, die Sie Ihren Gästen bereiten, kann man nicht für Geld kaufen, sondern nur aus dem Herzen heraus schenken! Vergelt's Gott für Ihre gelebte Gastfreundschaft!

Veranstaltungskalender

Grabenstätt Veranstaltungs- und Terminkalender

vom 15. August bis 2. September 2024

Donnerstag 15.08.2024 Festgottesdienst zu Maria Himmelfahrt in Grabenstätt

08:30 Uhr - mit Kräuterweihe -
Ort: Pfarrkirche ‚St. Maximilian‘

Donnerstag 15.08.2024 Gartenbauverein Erlstätt: Kräuterbuschenaktion

10:00 Uhr am neuen Friedhof in Erlstätt

Donnerstag 15.08.2024 Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Voraussetzung ist immer, dass die Wachgruppenstärke, Wetter und Wassertemperatur passen. Um telefonische Voranmeldung unter 0176/98313545 wird gebeten (bitte beachten: diese Telefonnummer ist nur während der Wachzeiten, Sa, So, feiertags von 10:00 - 18:00 erreichbar)! Ort: Wasserwachsteg am Tüttensee

Samstag 17.08.2024 Kymsee Whisky: Brennereiführung mit Verkostung

11:00 Uhr Die Brennereiführungen finden jeden Mittwoch 15:30 Uhr und jeden Samstag um 11 Uhr statt. In der Führung besichtigen Sie die Whisky-Brennerei und erfahren viel Wissenswertes über Whiskyhistorie und die Herstellung des edlen Getränks. Im Anschluss an die Führung verkosten Sie einen Malzbrand und den Kymsee Single Malt. Gesamtdauer der Führung mit Verkostung ca. 1 Std. Wir bitten um Voranmeldung, die auch kurzfristig möglich ist unter Tel. 08661/929922 oder Email: info@kymsee-whisky.de. Preis: 9,00 € Teilnahme/Person (Preis-anpassung vorbehalten). Ort: Gasthausbrauerei ‚Chiemseebräu‘, Gewerbestr. 1a

Samstag 17.08.2024 Bauernmarkt zu Mariä Himmelfahrt

09:00 Uhr bis 12:30 Uhr 9t:30 Uhr Begrüßung durch 1. Bürgermeister Gerhard Wirnshofer und Christoph Bauhofer, Geschäftsführer des Ökomodells Achenal. Es gibt unter anderem Milchshakes, Kaffee und Kuchen bei den Grabenstätt Bäuerinnen, Produkte und Schmankerl aus der Region

und vom Handrichshof aus der Grabenstätt Partnergemeinde Meckenheim, Weinprobe, saisonales Obst und Gemüse, Honig und Honigprodukte, Nudeln, Wurst, Fleisch und Käse, Senf, Liköre und Marmeladen, Fischsemmeln und geräucherte Forellenspezialitäten, Weihrauchcreme, handgesiedete Schafmilchseifen, Heutiere, Gestricktes und Genähtes, Zirbenkissen, Handg'machte Keramik, Geschmiedetes für Haus und Garten, handgefertigte Bürsten und Besen (werden auch vor Ort gebunden), Info-Stand des Torfbahnhofs Rottau, Ponyreiten für Kinder, Bauernmarktmusi: Stalacher Musikanten.

Veranstalter: Gemeinde Grabenstätt und Ökomodell Achenal

Ort: Marktplatz Grabenstätt

Samstag 17.08.2024 Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

11:00 bis 14:00 Uhr
Siehe 15.08.2024

Sonntag 18.08.2024 Burschenverein Erlstätt: Teilnahme am Burschen- und Dirndlfest in Babensham

Treffpunkt: 08:00 Uhr

Sonntag 18.08.2024 Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

11:00 bis 14:00 Uhr
Siehe 15.08.2024

Montag 19.08.2024 BBV Grabenstätt-Erlstätt: Teilnahme am Kreisbauerntag in Tittmoning

20:00 Uhr
Festredner: Ely Eibisch, Vizepräsident des Bayerischen Bauernverbandes

Ort: Festzelt Tittmoning, Fridolfinger Str., 84529 Tittmoning

Mittwoch 21.08.2024 „Unterwegs mit Bellicus“ - die Römerregion Chiemsee bei einer Radtour vorgestellt -

13:30 Uhr bis 16.30 Uhr
Während der landschaftlich reizvollen Tour erzählt Radguide Christian Fellner als „Bellicus“ Geschichten aus dem römisch-keltischen Land-

leben vor 2.000 Jahren. Wie haben zum Beispiel die Römer und Kelten gekocht? Einblick gibt eine kleine Verkostung mit römischem Würzwein, Brot und Aufstrich. Das Römermuseum in Grabenstätt und Fundamente einer „villa rustica“ liegen auf dem Weg, der wunderschöne Blicke auf den Chiemsee bietet. Die Radltour geht über 15 Kilometer und 210 Höhenmeter, die reine Fahrzeit beträgt ca. 1,5 Stunden und wird ergänzt um ca. 1 Stunde Vortrag. Den Tour-Abschluss bildet die Einkehr im Café SK am Platzl. Die Tour wird noch einmal am 08. 09.2024 angeboten, und als kleine Wanderung am 24.09.2024. Treffpunkt ist am Römermuseum Grabenstätt,

Anmeldung bitte unter 0176/433 295 69

Gäste mit Gästekarte und Einheimische (Grabenstätt/Erlstätt) 5,00 €, ansonsten 7,00 €

Mittwoch 21.08.2024 Kymsee Whisky: Brennereiführung mit Verkostung

15:30 Uhr
Siehe 17.08.

Samstag 24.08.2024 Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Siehe 15.08.

Samstag 24.08.2024 Kymsee Whisky: Brennereiführung mit Verkostung

11:00 Uhr
Siehe 17.08.

Sonntag 25.08.2024 Vogelbeobachtungen am Naturbeobachtungsturm Hirschauer Bucht

09:00 Uhr Die Vogelwelt der Sandbänke im Achendelta - geführte Vogelbeobachtungen mit einem Chiemsee-Naturführer/Ornithologen. Treffpunkt: Naturbeobachtungsturm Hirschauer Bucht. Die Führung ist kostenlos, es laden herzlich ein:

Sonntag
25.08.2024
10:00 Uhr

Verkehrsverein und Tourist-Information Grabenstädt! Ort: Beobachtungsturm Hirschauer Bucht, 83355 Grabenstädt

Wildkräuter, Achtsamkeit und Genuss - Wildkräuter Exkurs mit Ricarda Berendson

An diesem Vormittag verabschieden wir uns von Alltag und Stress - widmen uns der Natur mit allen Sinnen. Euch erwarten ein Exkurs in die Welt der Wildkräuter und Heilpflanzen, mithilfe von Achtsamkeitsübungen in der Natur fokussieren wir uns auf das Hier und Jetzt und lassen den Mittag gemütlich bei einer Kräuter-Jause ausklingen. Es wird ein genussvoller Tag für Körper, Geist und Seele in und um den Obereggerhauser Hof. Der Kurs findet bei fast jedem Wetter statt. Mitzubringen sind, je nach Witterung, wetterfeste Kleidung und eine Sitzunterlage. 65 Euro pro Person Maximal: 12 Personen Anmeldung per Email an rb@hautkraut.de! Preis: 65,00 €

Ort: Obereggerhauser Hof, Obereggerhausen 1, 83355 Grabenstädt

Sonntag
25.08.2024
10:00 Uhr

Krieger- und Soldatenkameradschaft Erlstätt: Teilnahme an der Gedenkfeier auf der Kampenwand Ausrichter ist heuer die Gemeinde Schnaitsee

Auskunft KSK Erlstätt, 83355 Grabenstädt-Erlstätt

Sonntag
25.08.2024
11:00 Uhr
bis 14:00 Uhr

Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

Siehe 15.08.

Mittwoch
28.08.2024
15:30 Uhr

Kymsee Whisky: Brennereiführung mit Verkostung

Siehe 17.08.

Samstag
31.08.2024
11:00 Uhr

Kymsee Whisky: Brennereiführung mit Verkostung

Siehe 17.08.

Samstag
31.08.2024
11:00 Uhr

Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

Siehe 15.08.

Sonntag
01.09.2024
11:00 bis
14:00 Uhr

Schwimmübungen für Kinder und Erwerb eines Schwimmabzeichens bei der Wasserwacht Tüttensee

Siehe 15.08.

Irrtum und Änderungen vorbehalten!

Detaillierte Veranstaltungsbeschreibungen unter www.grabenstaett.de, Plakataushang und Tagespresse!

Schulnachrichten



Grundschule Grabenstädt

Viele schöne Erinnerungen und einige Tränen am letzten Schultag Grabenstätter

Beliebte Grabenstätter Schulleiterin Kerstin Münch wird von der Schulfamilie verabschiedet

Ein buntes Programm mit gleich mehreren Verabschiedungen und auch einigen Tränen gab es am letzten Schultag an der Grundschule Grabenstädt. Nicht nur die Viertklässler, sondern auch die allseits geschätzte und beliebte Schulleiterin Kerstin Münch, die Bundesfreiwilligendienstleistende Emma Berg und der Praktikant Noah Münch, die den Schulalltag in vielerlei Hinsicht bereichert hatten, wurden von der ganzen Schulfamilie herzlich verabschiedet. Zum Abschied schenkte die 4a ein „Verkehrsschild der Gerechtigkeit“ mit dem Titel „Respekt“ und ein selbstgemaltes „Willkommenschild“ mit englischen Begriffen zu den Themen „Vielfalt“ und „Toleranz“. Die 4b begeisterte mit einer umjubelten Akrobatik/Tanz-Aufführung in der Turnhalle. Dass einige Ballone, die die Viertklässler

zum Abschied aufsteigen ließen, in zwei Bäumen am Schulhof hängen blieben, hatte durchaus Symbolkraft, denn der Abschied fiel einigen Kindern sichtlich schwer. Dies zeigten auch die vielen innigen und herzlichen Umarmungen mit der scheidenden Rektorin Münch, nachdem diese ihre Schützlinge letztmals mit einem Countdown in die Sommerferien geschickt hatte. Münch verlässt die Schule nach drei Jahren, um künftig die Grundschule in der Deutschen Evangelischen Oberschule in Kairo zu leiten. Auch Schulhündin „Julchen“, die mit ihr von 2018 bis 2021 schon an einer deutschen Schule in Argentinien war, fliegt mit nach Ägypten. Artikel weiterlesen auf Seite 14.



Am letzten Schultag ist die Grabenstätter Grundschulleiterin Kerstin Münch (Zweite von rechts) nach drei Jahren verabschiedet worden. Ihre Stellvertreterin Birgit Gebert-Schwarm, Schulamtsdirektor Clemens Gruber (rechts) und Bürgermeister Gerhard Wirnshofer bedankten sich bei ihr für ihr großes Engagement für die ganze Schulfamilie.



Bürgermeister Gerhard Wirnshofer bei der Übergabe und Dankesrede an Frau Kerstin Münch.



Das Grabenstätter Lehrerkollegium verabschiedete seine Chefin Kerstin Münch mit einem lustigen Ägypten-Lied samt passenden orientalischen Gewändern und Choreografien in ihr neues Abenteuer fernab der Heimat. Auch die Schüler waren begeistert.

„Die Grundschule Grabenstätt kann ich Dir nicht aufheben, aber wir finden ganz bestimmt eine schöne Schule für dich, wenn du irgendwann zurückkommst“, versicherte Schulamtsdirektor Clemens Gruber der scheidenden Schulleiterin Münch und wünschte ihr „eine gute Zeit in Kairo“. Dass an der Grabenstätter Schule in den vergangenen drei Jahren „wahn-sinnig viel passiert ist für die Kinder, Lehrer und Eltern“ sei nicht zuletzt Münch zu verdanken, so Gruber. Er blickte auch kurz auf deren bisherige Lehrerlaufbahn zurück, die vor rund 20 Jahren an der Grundschule Chieming begonnen hatte und sie dann unter anderem über die Grundschule Traunreut/St. Georgen (Sonnenschule) und nach drei Jahren in Argentinien 2021 an die Grundschule Grabenstätt führte. „Liebe Kerstin, Du und dein Schulhund Julchen werden uns fehlen, wir wünschen Dir und deinem Werner alles Gute in Kairo“, betonte Bürgermeister Gerhard Wirnshofer und stellte klar, dass er deren Arbeit, zupackende Art, Willensstärke, Offenheit und Freundlichkeit immer sehr geschätzt habe. Dabei sei der Start vor drei Jahren alles andere als leicht gewesen, als der Schulalltag coronabedingt von Maskentragen, Klassenzimmerlüften und Home-Schooling geprägt gewesen sei. Schnell sei aber klar gewesen: „Diese Frau ist eine Powerfrau, taff, stark, mutig und schlau“ und werde auch diese schwierigen Zeiten gut meistern, so Wirnshofer. Sport, Spiel, Natur, Waveboard-Führerschein und Müllsammelaktion seien Projekte, die immer mit Münchs Namen verbunden sein werden. Die Schüler seien von ihr und ihren Kollegen „stets gefordert, gefördert und unterstützt worden“ und als Gemeinde habe man gerne Wünsche und Vorhaben der Schule finanziert, sei es bei der Digitalisierung, der Lüftungsanlage oder der Bufdi-Stelle, betonte der Rathauschef. „Danke dir für drei schöne Jahre, du hast die Schule mit maximaler Power vorangetrieben und hast immer für alle ein offenes Ohr und nette Worte gehabt“, würdigte die stellvertretende Schulleiterin Birgit Gebert-Schwarm Münchs Verdienste. Das Lehrerkollegium verabschiedete seine Chefin mit einem lustigen Ägypten-Lied samt passenden orientalischen Gewändern und Choreografien in ihr neues Abenteuer fernab der Heimat. Die Schüler beglückten Münch mit dem einstudierten Ägypter-Tanz „Die Reise nach Ägypten“. Nur lobende Worte fand die Elternbeiratsvorsitzende Heide Wimmer, die sich auch im Namen des Fördervereins der Grundschule für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankte. Münch, die schon Anfang August nach Kairo fliegt und in der zweiten Augsthälfte ihre neue Stelle antritt, bedankte sich „bei den vielen lieben Menschen, die ich in Grabenstätt kennenlernen durfte“. Ein Sonderlob verteilte sie an ihre 2a, an alle anderen Schülern, ihr Kollegium und die ganze Schulfamilie sowie an die Gemeinde und ans Schulamt für das gute Miteinander. An „ihre“ Schüler gerichtet, meinte sie: „Ihr seid so tolle junge Menschen, ich hoffe, dass es euch weiter gut geht und ihr euch neugierig und mutig ins Leben stürzt“.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatte Markus Müller.



Mit uns fahren Sie

immer richtig!



LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810 · Fax: 08641 978122
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

Kirchliche Nachrichten



Pfarrverband Hl. Franz von Assisi - Bergen, Erlstätt, Grabenstätt, Vachendorf

20. & 21. September 2024
7. Fußwallfahrt

vom  zum

„Gnadenbild der schwarzen Madonna“
von  Altötting

3. Fahrrad-Wallfahrt
am
21. September 2024
(begrenzte Teilnehmerzahl)

Informationsmateriali bedarf Sie
mit Euch zu den
Schriftenständen in den Kirchen

Gottesdienstordnung Grabenstätt 18.08.2024 - 31.08.2024

Sonntag, 18. Aug., 20. Sonntag Im Jahreskreis

08.30 Uhr Pfarrk.Grabenst.: Pfarrgottesdienst
f. die Angehörigen der Fam. Trein
f. Karl-Heinz Hille v. Magdalena Hille
f. Irmi Seywald v. den Freunden

Dienstag, 20. Aug., Hl. Bernhard v. Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

19.00 Uhr Marwang: Abendgottesdienst
f. Mutter u. Oma Maria Wagner z. St. A. v. Fam. Plenk f. Schwager u. Onkel Anton Dusch v. Fam. Plenk

Freitag, 23. Aug., Hl. Rosa v. Lima, Jungfrau

19.00 Uhr Johanneskirche: Abendgottesdienst
f. Maria Dangl z. St.A. v. den Kindern
f. Vater Markus Rachberger v. Irmgard
f. Gerd Rothe, Rainer Männchen, Andi Berreiter u. Rudi Aigner
f. die verstorbenen Angehörigen der Familien Podesnig u. Oberhuber v. Maria Oberhuber

Sonntag, 25. Aug., 21. Sonntag Im Jahreskreis

10.00 Uhr Pfarrk.Grabenst.: Pfarrgottesdienst
f. die Angehörigen der Fam. Trein

Freitag, 30. Aug., Freitag der 21. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Johanneskirche: Abendgottesdienst
f. Vater August Lex v. Fam. Gustl Lex
f. Eltern Hildegard u. Georg Krutzenbichler v. den Kindern
f. Max Rimsl z. St. A. v. Fam. Rimsl,

Pfarrkirchenstiftung St. Maximilian,
Grabenstätt Eichbergstr. 2 a, 83355 Grabenstätt
Tel. 08661/98292-0, Fax. 08661/98292-28
E-Mail: st-maximilian.grabenstaett@ebmuc.de
Homepage: www.pv-hl-franz-von-assisi.de

Öffnungszeiten

Dienstag 08.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Telefon in seelsorgerischen Notfällen: **0160 35 37 39 5**

Gottesdienstordnung Erlstätt 18.08. - 31.08.2024

Sonntag, 18. Aug., 20. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Pfarrk.Erlstätt: Pfarrgottesdienst
Trägeramt f. Maria Schillinger / f. Ehemann
Ludwig Schuhbeck v. Mathilde / f. Vater und Opa
Hans Huber z. St. A. v. Heilegartnerfamilie
13.00 Uhr Schmidham: Rosenkranz in Schmidham

Sonntag, 25. Aug., 21. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Pfarrk.Erlstätt: Pfarrgottesdienst
f. Eltern Hans und Maria Heinrich v. Fam. König /
f. Anna Hochreiter v. Sepp Berndlrieder / f. Papa
Konrad Umkehrer z. St. A. v. deinen Kindern mit
Familien / f. Ehemann, Vater und Opa Rainer
Blobner z. St. A. von seiner Familie / f. Mathilde
Strohmayr z. St. A. von der Familie
13.00 Uhr Schmidham: Rosenkranz in Schmidham

Kiestag im alten Friedhof

Die Kirchenverwaltung Erlstätt hat nach einer Ortseinsicht beschlossen, im alten Friedhof wieder einen Kiestag abzuhalten. Voraussichtlich wird dieser Mitte September durchgeführt. Durch diese Arbeiten kann es sein, dass die Grab-einfassung mancher Gräber zum Teil nicht mehr höher sein wird, als das Niveau der Kiesschicht. Die betroffenen Grab-nutzer werden gebeten, bei Bedarf ihre Einfassungen wieder neu auszurichten. Wer die Kirchenverwaltung beim Kiestag unterstützen möchte, kann sich im Pfarrbüro unter 0861/53 22 melden. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Kath. Pfarramt St. Peter & Paul i. Thale, Erlstätt

Römerstr. 8, 83355 Erlstätt
Tel. 0861/53 22, Fax 0861/90 94 98 70
E-Mail: st-peter-und-paul.erlstaett@ebmuc.de
Homepage: www.pv-hl-franz-von-assisi.de

Für dringende Seelsorgefälle: 0160/35 37 39 5

Das Pfarrbüro Erlstätt ist vom 20. - 30.08.2024 geschlossen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 13.00 - 16.00 Uhr

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Übersee

Grassauer Str. 19, 83236 Übersee
Telefon 08642-992 und Telefax 08642-5351
Pfarrer Rudolf Scheller
Tel. 08642-993, E-Mail: rudolf.scheller@elkb.de
Pfarramt Übersee, Sekretärin: Sandra Hatzel
Tel. 08642-992, Telefax: 08642-5351
E-Mail: pfarramt.uebersee@elkb.de
Öffnungszeiten: MO., 14.30 - 16.30 Uhr, DO., 08.30 - 10.30 Uhr
www.evangelisch-in-uebersee.de

Evangelische Kirchennachrichten aus Übersee für Übersee – Bergen - Grabenstätt für die Zeit vom 15.08.2024 bis 15.09.2024

Gottesdienste/Veranstaltungen

Sonntag, 18.08.2024

09.00 Uhr Gottesdienst in Übersee, Ewigkeitskirche
10.30 Uhr Gottesdienst in Bergen, Rudolf-Alexander-Schröder-Haus
Prädikantin Gabriele Zill

Samstag, 24.08.2024

11.00 Uhr Taufe Vito Püttner in Bergen, Rudolf-Alexander-Schröder-Haus
Pfarrer Rudolf Scheller
13.30 Uhr Taufen Ella Marie und Emil Max Wailand in Übersee, Ewigkeitskirche
Pfarrer i. R. Bernd Blum

Sonntag, 25.08.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in Übersee, Ewigkeitskirche
Lektorin Sabine Krämer

Montag, 26.08.2024

18.30 Uhr Auf sicheren Pfaden durch die Trauer mit Barbara Huber, Evang. Gemeindehaus Übersee

Mittwoch, 28.08.2024

18.00 Uhr Offenes Malen für alle, Evang. Gemeindehaus Übersee

Donnerstag, 29.08.2024

19.00 Uhr Bibelgespräch (bitte vorh. Anmeldung bei Pfarrer Scheller 08642/993) in Bergen, R.-A.-Schröder-Haus

Sonntag, 01.09.2024

10.00 Uhr **Kirche mal anders: Lockerer Gottesdienst mit Gitarre und Texten**
Übersee, Ewigkeitskirche, Pfr. Rudolf Scheller

Samstag, 07.09.2024

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bergen, R.-Alexander-Schröder-Haus
Pfr. Rudolf Scheller

Sonntag, 08.09.2024

10.00 Uhr **Kirche mal anders: Berggottesdienst an der Streichenkirche (Schleching) mit dem Posaunenchor Röckingen**
Pfr. Rudolf Scheller

Montag, 09.09.2024

15.00 Uhr Café vier Jahreszeiten in Übersee, Evang. Gemeindehaus
18.30 Uhr Auf sicheren Pfaden durch die Trauer mit Barbara Huber, Evang. Gemeindehaus Übersee

Dienstag, 10.09.2024

19.00 Uhr Musik, Brot & Wein in Übersee, Ewigkeitskirche

Mittwoch, 11.09.2024

18.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung in Übersee, Evang. Gemeindehaus

Samstag, 14.09.2024

18.00 Uhr Gottesdienst in Grabenstätt, Johanneskirche
Lektor Thomas Hofmann

Sonntag, 15.09.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in Übersee, Ewigkeitskirche
Lektor Thomas Hofmann

Mitteilungen:

Wollen Sie uns einmal im Monat in Grabenstätt helfen??

Kürzlich haben wir unseren langjährigen ehrenamtlichen Mesner Hermann Tontsch verabschiedet und suchen nun eine Nachfolgerin/Nachfolger für diesen Dienst. Einmal im Monat findet immer am 2. Samstagabend ein Gottesdienst in der Johanneskirche statt. Wenn Sie sich vorstellen könnten, hier Ihren Dienst einzubringen, freuen wir uns sehr über Ihre Nachricht – bitte melden Sie sich im Pfarramt Übersee oder direkt bei Pfarrer Rudolf Scheller. Vielen Dank!

In seelsorglichen Notfällen ist Pfarrer Rudolf Scheller unter Tel. 08642/993 erreichbar.

Wir grüßen Sie mit dem Bibelspruch aus Philipper 4, 7: „Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Sinne und Herzen bewahren in Christus Jesus.“

Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de

Vereine und Verbände

Frauengemeinschaft Grabenstätt

Ausflug am Mittwoch, den 09. Oktober 2024

Der Große Ahornboden - ein Naturphänomen im Alpenpark Karwendel.

Über **2000 Bergahornbäume** bilden einen Wald. Diese Rarität auf 1.200 m Seehöhe erstreckt sich über eine Fläche von 240 Hektar.

Im Herbst, wenn die Blätter sich verfärben - **eine einzigartige Farbenpracht**

Deshalb „Indian Summer“.

Anreise über Irschenberg - Tegernsee - Sylvensteinspeicher - Vorderriß - Hinterriß - Eng.

Der Einkehrschwung findet im **Alpengasthof - Alpencafé Eng** statt.

Ein beliebter Familienbetrieb, anbei Kasalm - Speckalm, Einkaufsmöglichkeiten selbstgebackenes Brot und vieles mehr.

Großzügiger Aufenthalt.

Wundermöglichkeiten, vorbei an Quellgebieten, nach Lust und Laune.

Anmeldung bei Amalie Dusch: Tel. 08661 - 1086



Freiwillige Feuerwehr Grabenstätt

Gemeinschaftsübung FFW Grabenstätt / FFW Chieming

Angenommener Flugzeugabsturz bei Grabenstätt

Packende Rettungsaktion war eine Übung – Flieger prallt in eine Baumgruppe

Die sommerliche Abendstimmung am Flugplatz in Grabenstätt wirkte trügerisch. Die Örtlichkeit war vor wenigen Tagen Schauplatz einer eher ungewöhnlichen Feuerwehrrübung der Floriansjünger aus Grabenstätt und Chieming. Ein angenommener Flugunfall mit eingeklemmten Passagieren bildete dabei das Ausgangsszenario für eine gemeinsame Übung. Rauch, schreiende Menschen, ein Trümmerfeld am Ende der Piste sowie ein demoliertes Kleinflugzeug führten dazu, dass man die Übung kaum von einem Ernstfall unterscheiden konnte. Im Vorfeld der praktischen Einheit erhielten die etwa 50 Teilnehmer einen umfangreichen Einblick in die verschiedenen „Luftfahrzeuge“ und deren technischen Bauteile. „Die Fliegerei ist grundsätzlich sicher“, betonte der passionierte Pilot Hans Rachl in seinem einstündigen Lehrvortrag und ergänzte, „es kann aber immer mal etwas passieren und das in allen Orten – nicht nur dort wo es Flugplätze gibt“. Hans Rachl ist Sachverständiger und Beauftragter der Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung (BFU) und verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung in der Aufklärung von Flugunfällen. In seinen Vorträgen flossen, sehr unterhaltsam dargeboten, unzählige Praxisbeispiele verbunden mit der Zusammenarbeit und den wichtigsten Aufgaben der Rettungskräfte. Neben unterschiedlich großen Flugzeugen sind allerhand weitere „Luftfahrzeuge“ wie Hubschrauber, Ultraleichtflugzeuge, Segelflugzeuge aber auch Heißluftballone oder Gleitschirmflieger unterwegs. Der Überblick gab den Zuhörern die Möglichkeit, sich mit den feuerwehrrelevanten Bauteilen vertraut zu machen und einen Überblick über mögliche „Gefahren an der Einsatzstelle“ zu erhalten. Im Anschluss an den Theorieteil sind die Einsatzkräfte in ihre Schutzkleidung geschlüpft und haben die Einsatzfahrzeuge besetzt. Nur kurze Zeit später sind hinter dem Feuerwehrhaus Grabenstätt bereits dichte Rauchschwaden in den Himmel gestiegen und über den Funk kam die Mitteilung, „Absturz eines Kleinflugzeuges am Flugplatz Grabenstätt – zwei Personen sind in der Kabine eingeschlossen“. In Windeseile machten sich die Helfer mit ihren Feuerwehrfahrzeugen auf den Weg zum Schadensort. Grabenstätts Kommandant und Einsatzleiter Sven Lein verschaffte sich zunächst einen Überblick über die Situation und verteilte die ersten Aufgaben an

die Helfer. Neben der medizinischen Betreuung kümmerten sich die Floriansjünger um eine weiträumige Absicherung der Einsatzstelle und haben das Flugzeug stabilisiert. Gleichzeitig wurden alle Vorbereitungen zu technischen Rettung getroffen und die nötigen Gerätschaften in Stellung gebracht. Weitere Einsatzkräfte kümmerten sich um den Brandschutz oder um die Ausleuchtung der Einsatzstelle. Koordinativ sind die Fäden am Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr Grabenstätt zusammengefallen. Dort wurden auch alle Schritte protokolliert und eine Lagekarte angefertigt. Ein dreiköpfiges Team der Pressestelle des Kreisfeuerwehrverbandes Traunstein war zur Bildokumentation sowie zur „Pressebetreuung“ vor Ort im Einsatz. Im Anschluss an die Vorbereitungen konnten die Helfer mit der Rettung der beiden Passagiere beginnen. Dabei haben sie größtmögliche Vorsicht walten lassen, um Folgeverletzungen zu vermeiden. Dazu kamen sogenannte „Spineboards“ zum Einsatz, die eine achsengerechte und stabile Rettung ermöglichen. „Viel Platz war nicht vorhanden“, sagte Sven Lein und ergänzte, „Die engen Verhältnisse in der Kabine sowie die Tragflächen haben und schon vor Herausforderungen gestellt“. Dennoch ist es den Beteiligten gelungen, die beiden Insassen innerhalb einer halben Stunde aus ihrer misslichen Lage zu befreien und der „angenommenen“ Weiterversorgung durch den Rettungsdienst zuzuführen. Abschließend versammelten sich alle Beteiligten um das Kleinflugzeug, um Übung zu reflektieren. Hans Rachl nutzte zudem die Möglichkeit, die theoretischen Grundlagen am „Praxismodell“ zu veranschaulichen und gaben den Übenden wertvolle Tipps an die Hand, wie sie die Rettung noch effizienter gestalten können. „Alles in allem sind wir mit dem Ablauf sehr zufrieden“, freute sich am Ende Sven Lein und zeigte sich im Rahmen der Manöverkritik sehr dankbar darüber, „dass wir innerhalb von zehn Jahren nun zum zweiten Mal die Chance hatten, eine derartige Übung durchführen zu können“. Ehe es an eine gemeinsame Brotzeit ging, hatten die Mitwirkenden noch die Möglichkeit, einen Blick hinter die Tore des Hangars zu werfen und die dort stationierten Fluggeräte genauestens unter die Lupe zu nehmen. Mit dem Abschluss der Rakete eines Gesamtrettungssystems für Kleinflugzeuge, also einem Rettungsfallschirm, an dem im Falle eines Falles das gesamte Fluggerät hängt, erhielten die Floriansjünger weitere interessante Einblicke in die Flugzeug- und Rettungstechniken.

„Wir sind sehr glücklich und dankbar darüber, dass wir mit Hans Rachl einen Spezialisten und Sachkundigen vor Ort haben, der sein Wissen mit uns teilt“, so das gemeinsame Fazit der beiden Kommandanten Sven Lein (Grabenstätt) und Martin Hölzle (Chieming). Organisiert und koordiniert wurde die Gemeinschaftsübung durch Alexander Georg von der Feuerwehr Chieming.



Text und Bilder:

Hubert Hobmaier, Stefan Lohwieser, Wolfgang Gasser
Kreisfeuerwehrverband Traunstein

Kurztext

Flugzeugabsturz war nur eine Übung

Rauch, schreiende Menschen, ein Trümmerfeld am Ende der Piste und ein demoliertes Kleinflugzeug führten dazu, dass man eine Gemeinschaftsübung der Feuerwehren Grabenstätt und Chieming kaum von einem Ernstfall unterscheiden konnte. Als Schauplatz diente der Flugplatz in Grabenstätt. Alle Infos zu dieser besonderen Übung und eine umfangreiche Bildergalerie unter www.kfv-traunstein.de

**GTEV Chiemgauer Grabenstätt****Die Grabenstätter Trachtler begeistern beim Preisplatteln**

Die Gewinner der einzelnen Klasse strahlten beim Preisplatteln des Grabenstätter Trachtenvereins mit dem 1. Vorstand Sepp Fleischmann (hinten links) und dem 2. Vorstand Ludwig Lukas (hinten rechts) um die Wette: Emilia Ohla (Kinder Dirndl 1/ vorne), Emma Wimmer (Kinder Dirndl 2/vorne links), Maximilian Lukas (Kinder Buam/vorne rechts), Aurelia Probst (Jugend Dirndl/Mitte rechts), Theresa Fleischmann (Aktive Dirndl/Mitte links), Seppi Fleischmann (Jugend Buam/Zweiter von rechts hinten), Tobi Lukas (Aktive Buam/Zweiter von links) und Lukas Wimmer (Altersklasse/hinten Mitte).

Nach allen Regeln der Kunst geplattelt und getanzt wurde beim Preisplatteln des GTEV d'Chiemgauer Grabenstätt in der Turn- und Mehrzweckhalle. 69 Trachtler gaben in diversen Klassen bei schweißtreibenden Temperaturen ihr Bestes und begeisterten die vielen Zuschauer. Die Entzugserscheinungen waren groß, denn die eigentlich alljährlich stattfindenden vereinseigenen Preisplatteln waren seit 2019 rar gesät – 2020 und 2021 hatte die Corona-Pandemie einer Ausrichtung im Wege gestanden und im Vorjahr galt die ganze Konzentration dem fünfjährigen 110-jährigen Gründungsfest. Vor den Augen der Preisrichter Franz Aschl aus Bergen, Sebastian Brunner aus Nußdorf, Simon Wolff aus Chieming und Peter Schützinger aus Traunstein durften zuerst die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. In der Klasse Kinder/Buam gewann Maximilian Lukas vor Viz Sigl und Niklas Trotta. Sie und ihre Mitstreiter plattelten den „Heisei“. Bei Kinder/Dirndl 1 gewann Emilia Ohla vor Camilla Probst und Marika Stein und bei Kinder/Dirndl 2 Emma Wimmer vor Milena Probst und Anna Wimmer. Den „Traunstoana“ plattelte die Jugend/Buam. Hier war Seppi Fleischmann um ein Zehntel besser als Sebastian Kittl. Rang drei ging an Jonas Richter. Die Klasse Jugend/Dirndl gewann Aurelia Probst vor Johanna Mitterer und Vroni Waldherr. Die beiden Jugend-Sieger erhielten ebenso einen Wanderpokal wie die siegreichen Aktiven. Bei den aktiven DirndlIn sicherte sich Theresa Fleischmann den Sieg hauchdünn vor Luci Hofmann. Selina Richter landete auf dem dritten Platz. Bei den aktiven Buam war Tobi Lukas am besten. Er verwies Stefan Schuhbeck und Manuel Mallmann auf die Plätze. Jahrelang hatte er die Aktiven-Klasse beim Preisplatteln beherrscht und nun wurde

Lukas Wimmer – seit kurzem verheiratet – seiner Favoritenrolle auch in der Altersklasse gerecht. Er setzte sich souverän vor Michael Kaindl und Ludwig Lukas durch. Die passenden zünftigen Klänge steuerten bei den „Großen“ Martin Geisreiter (Ziach) und Katharina Gromes (Harfe) bei und bei den Kindern übernahm dies ihr geschätzter Probenmusikant Wasti Hofmann (Ziach).

Bei der Siegerehrung freute sich 1. Vorstand Sepp Fleischmann über Preise im Wert von rund 2500 Euro. Ein Dank galt hier allen Geschäftsleuten aus Grabenstätt und Umgebung, die dies ermöglicht hatten. Ein Sonderlob verteilte Fleischmann an die engagierten Jugendleiter Sabine Fleischmann, Hans Purzeller und Hansi Stefanutti sowie an die Vortänzerin Vroni Hofmann und den Vorplattler Leo Appelmann. Eine Besondere Ehrung wurde dem langjährigen Jugendleiter Hans Purzeller zuteil. Im Namen des Bayerischen Trachtenverbandes verlieh ihm Elfie Graß aus der Landesjugendvorstandschafft für zwölf Jahre aktive und verdienstvolle Jugendarbeit die Ehrennadel der bayerischen Trachtenjugend in Silber samt Ehrenurkunde. „Du konntest mit deiner Trachtenjugend auf Gauebene schöne Erfolge erzielen, darunter einen Sieg sowie einige Teilnehmer in der Gaujugendgruppe“, lobte Graß den ausscheidenden Jugendleiter und würdigte auch dessen großes Engagement bei der Organisation und Durchführung von Jugendausflügen und anderen Unternehmungen.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatte Markus Müller.

**Musikverein Grabenstätt e.V.****Abschlussfahrt der Blockflötenschüler**

Am Donnerstag, den 25.07.2024, durften die Blockflötens-kinder des zweiten Unterrichtsjahres in den Märchenpark nach Marquartstein fahren. Bei optimaler Witterung verbrachten die Kinder einen schönen Nachmittag im Park. Neben unzähligen Ponyrennen, Fahrten mit der Schneckenbahn und der Sommerrodelbahn, gab es eine gemeinsame Brotzeitpause als Stärkung. Nach einem Rundgang in der Märchenwelt und mehreren Fahrten mit der Eisenbahn, durften sich alle ein leckeres Eis aussuchen. Glücklicherweise konnten die Kinder so das Musikjahr mit einem gelungenen Ausflug abschließen.

Vielen Dank an Annemarie Wiesholler für das liebevolle Unterrichten der Blockflötens-kinder und die gesamte Organisation des Ausfluges.

Musikverein Grabenstätt e. V.



Foto: Alois Wiesholler

Klangvoller Sommerabend mit Blasmusik

Musikkapelle Grabenstätt und Bläserklasse begeistern im gut gefüllten Schlosshof

Im Gegensatz zu vielen anderen Freiluftveranstaltungen stehen die diesjährigen „Sommerabende mit Blasmusik“ der Musikkapelle Grabenstätt im Schlosshof wittertechnisch unter einem guten Stern. „Spielt's auf, hört's zu und dann wird's bestimmt ein schöner Abend“, begrüßte 3. Bürgermeister Alois Binder die Musikanten und Besucher bei der jüngsten Ausgabe und er sollte recht behalten. Die musikalische Begrüßung oblag dieses Mal nicht der Musikkapelle, sondern der erst im Januar gegründeten Bläserklasse. Gleich mit fünf Stücken, darunter „Gorilla im Nebel“, „Farmhouse Rock“ und die Zugabe „Hey! Sasha!“ spielten sich Bergmanns Schützlinge, von denen viele erst seit knapp einem Jahr ihr Instrument lernen, sogleich in die Herzen des bunt gemischten Publikums. Die großen Musikanten bereicherten das Standkonzert anschließend mit dem Marsch „Blauer Enzian“, der Polka „Klassikovska“, dem Walzer „Maly Darek“, der Polka „Meine Leidenschaft“ und dem Aeronauten Marsch, den Franz Posch ursprünglich für die „Steirische Harmonika“ geschrieben hatte und dann zum Glück auch für großes Blasorchester arrangierte. Das Stück „Meine Melodie“ wartet mit einem großartigen Solo des ambitionierten Flügelhornisten Simon Haitzer auf. Dafür ertete er zu Recht einen Sonderapplaus. „Unser Simon ist aber nicht nur ein super Musikant, sondern er kann auch super singen“, meinte der ansagende Musikvereinsvorsitzende Franz Klauser. Dass auch die Musikkapelle moderneren Klängen alles andere als abgeneigt ist, bewies sie dieses Mal mit dem fetzigen Swing-Stück „Sir Duke“ von Stevie Wonder und dem bekannten Werk „Beyond the Sea“, dem musikalischen Highlight des Walt-Disney-Films „*Findet Nemo*“. Eine Mutter tanzte mit ihrem Kind fortan ausgelassen mit. Zum Ausklang des offiziellen Programms wurde es mit dem Marsch „Gruß an Oberbayern“ wieder zünftig-bairisch. Die „Zugabe“-Rufe aus dem begeistertesten Publikum blieben nicht ungehört und so erfreuten sich alle noch an der Polka „Bei uns daheim“ und dem Marsch „Im Eilschritt nach Sankt Peter“. Der Verkehrsverein Grabenstätt kümmerte sich bestens ums leibliche Wohl der Gäste.



Erst im Januar dieses Jahres war die Grabenstätter Bläserklasse gegründet worden und dennoch durfte sie unter der Leitung von Christian Bergmann schon beim jüngsten Sommerabend mit Blasmusik an der Seite der Musikkapelle Grabenstätt auftreten.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstatter Markus Müller.

VdK Ortsverband Grabenstätt

Reiseankündigung

Busausflug (Kreuz Reisen) des VdK Grabenstätt nach Maria Alm am Steineren Meer mit Einkehr zu Kaffee und Kuchen.

Mittwoch 21.08.2024

Abfahrt Marktplatz, bei der Raiffeisenbank: um 13:00 Uhr

Rückkehr ca. 17.30 Uhr - 18.00 Uhr

Anmeldung: Rosemarie Huber: Tel. 08661 - 271

Mitfahrt nach Anmeldedatum.

Anmeldeschluss: 16.08.2024

Reisepreis: 20 Euro

75-jähriges Bestehen

Sein 75. Gründungsjubiläum hat der VdK Grabenstätt mit rund 150 geladenen Gästen in der Turn- und Mehrweckhalle Grabenstätt gefeiert. Neben Vertretern der VdK-Kreisvorstandschaft und der benachbarten VdK-Ortsverbände Erlstätt, Chieming, Bergen-Vachendorf und Übersee hatten sich auch viele Grabenstätter Ortsvereine eingefunden, um gemeinsam ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Im Vordergrund stand aber ganz bewusst nicht das Feiern, sondern das Zurückblicken und Danke-Sagen an all jene, die sich über Jahrzehnte im Ort für sozial benachteiligte und unverschuldet in Not geratene Mitbürger eingesetzt haben. Sie alle hätten es verstanden, „aus dem Ich ein Wir zu machen“ und Solidarität und Mitmenschlichkeit mit Leben zu erfüllen, so Pfarrverbandsleiter Pater Vasile Dior in seinem Grußwort. „Unsere Gesellschaft hat auch zukünftig nur eine Chance, wenn wir gemeinsam an Prinzipien und Werten festhalten“, so der Pfarrer vor dem Totengedenken.

Der langjährige Ortsvorsitzende Rudi Göbel, der auch viele Jahre die Geschicke des VdK-Kreisverbandes Traunstein gelenkt hatte, blickte in seiner Rede zunächst auf die Nachkriegszeit zurück, als die Not groß war, es keine geordneten Strukturen gab und Kümmerer gefragt waren, die sich für hilfsbedürftige Bürger engagierten. „Selbsthilfe und gegenseitige Hilfe half zu überleben und unsere Heimat wieder aufzubauen“, erinnerte Göbel. In Grabenstätt hätten sich die Gründungsmitglieder Clemens Ambis, Anton Art, Martin Bernauer, Anton Geisreiter, Ferdinand Hartmann, Katharina Hein, Heinz Hentze, Josef Mauk, Andreas Meisinger, Wilhelm Nothaf, Richard Rother, Dr. Otto Schwend, Max Wimmer und Konrad Wühl 1949 zusammengetan, um den VdK-Ortsverband aus der Taufe zu heben. Erst viel später sei der VdK-Slogan „Zukunft braucht Menschlichkeit“ geboren worden, dabei hätte der Begriff schon das damalige Gründungsmotto sein können, so Göbel. Ihm zufolge habe sich der VdK über die Jahrzehnte „zu einem universellen Sozialverband entwickelt“, zum größten Sozialverband Deutschlands. Da die Not heutzutage anders aussehe als zur Gründerzeit, komme nun der Rechtsberatung in den Sozialgesetzen eine besondere Bedeutung zu. „Unsere hauptamtlichen Mitarbeiter in unserer Kreisgeschäftsstelle in Traunstein sorgen dafür, dass der Bürger auch seine Rechte und zustehenden Leistungen erhält“, bedankte sich Göbel beim Traunsteiner VdK-Kreisgeschäftsführer Bernhard Oberauer und seinem Team.

Es sei ihm eine große Freude und besondere Ehre, dem VdK Grabenstätt und seinen Mitgliedern zum 75. Geburtstag zu gratulieren, meinte der 2023 neu gewählte VdK-Kreisvorsitzende Franz Heuberger. Die Erfolgsgeschichte des VdK basiere auf zwei Säulen, der unermüdlichen ehrenamtlichen Betreuungsarbeit in den Ortsverbänden und der erfolgreichen hauptamtlichen Sozialrechtsberatung. Dass der VdK-Kreisverband Traunstein und der VdK Grabenstätt mit seinen 456 Mitgliedern so gut dastünden sei nicht zuletzt ein Verdienst von Rudi Göbel. Mit Verweis auf die steigenden Mitgliederzahlen – der Kreisverband hat schon über 15.500 Mitglieder – meinte Kreisgeschäftsführer Bernhard Oberauer, dass man gefragt sei und von den Menschen als wichtig empfunden werde. Trotz sozialer Probleme und gesellschaftlicher Herausforderungen sei man „in der VdK-Familie geprägt von einer positiven Grundhaltung und von einem Gefühl des Zusammenhalts“.

Auch Bürgermeister Gerhard Wirnshofer beglückwünschte den VdK-Ortsverband zum Jubiläum und lobte die vielfältige Arbeit der „Kümmerer vor Ort“. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Gemeinschaft, den Zusammenhalt und das Miteinander. Ein Sonderlob verteilte er an Rudi Göbel, der seit 1997 dem VdK Grabenstätt vorsteht und mit seinen Vorstandschaften in knapp drei Jahrzehnten sehr viel geleistet habe für die Mitbürger. Auch gemeinsam hätten der VdK und die Gemeinde in den letzten Jahren einiges bewegen können, meinte Wirnshofer und nannte exemplarisch Maßnahmen zur Barrierefreiheit wie das Absenken von Bordsteinen und den Einbau von Aufzügen in öffentlichen Gebäuden wie dem Rathaus. Der vom VdK initiierte gemeindliche Fahrdienst arbeite erfolgreich unter dem Dach der Gemeinde und werde von 17 ehrenamtlichen Fahrern unterstützt, freute sich Wirnshofer. In die Reihe der Gratulanten reihten sich auch die Grabenstätter

Ortsvereine ein, deren Vertreter zur Geschenkübergabe auf die Bühne kamen. Die passenden Klänge und Melodien steuerte Max Huber mit seiner Ziach bei und zum Abschluss sorgte der Theaterverein Grabenstätt mit dem amüsanten Einakter „Der Nachtwächter“ aus dem „Königlich, bayerischen Amtsgericht“ für beste Stimmung und Unterhaltung. Auch fürs leibliche Wohl war gesorgt. „Ein großer Dank gilt meinen Vorstandskollegen sowie allen Mitgliedern, Helfern und Unterstützern, die ihren Teil zum Gelingen unserer Jubiläums-Veranstaltung beigetragen haben“, so Rudi Göbel.



Sehr gut besucht war die Jubiläumsveranstaltung „75 Jahre VdK Grabenstätt“. Der langjährige 1. Vorsitzende Rudi Göbel freute sich über die vielen Gäste und hob die vielen ehrenamtlichen „Kümmerer vor Ort“ hervor, die sich seit der Gründung des Ortsverbandes im Jahr 1949 den Sorgen und Nöten von Mitbürgern angenommen und ihnen geholfen hätten.

Bericht und Bild vom örtlichen Presseberichterstätter Markus Müller.

Wasserbeschaffungsverband

Trinkwasseranalysen im Internet

WBV Grabenstätt

Trinkwasserprüfberichte des Wasserbeschaffungsverbandes Grabenstätt (zuständig für den Ort Grabenstätt und Kellerberg-Siedlung) sind unter der Adresse www.wbv-grabenstaett.de/ Trinkwasseranalysen abrufbar.

ZV Mühlener Gruppe

Trinkwasserprüfberichte des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Mühlener Gruppe (zuständiger Versorgungsträger für den Bereich Erlstätt - mit dazugehörigen Ortsteilen - sowie die südlichen Außenbereiche von Grabenstätt und den Ortsteil Winkl) sind unter der Adresse www.muehlener-gruppe.de/ wasseranalysen abrufbar.

Nachrichten aus Erlstätt

Frauengemeinschaft Erlstätt

Besichtigung Adelholzener Alpenquellen

Wir laden alle Mitglieder ganz herzlich ein zu einer Besichtigung der Adelholzener Alpenquellen am Freitag, den 06.09.2024.

Treffpunkt ist um 9.10Uhr beim Gasthaus Fliegl in Erlstätt, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Die Führung beginnt um 9.30Uhr im Besucher-Zentrum Wasserwelt. Wir werden mit Kaffee und Butterbrezen verköstigt.

Anmeldung bitte bis 23.08.24 bei Steffi Helldobler, Tel: 0861/6299. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Sonstige Mitteilungen

Seifenkisten-Rennen - 1. Internationaler Großer Preis des Freistaates Einham am 15. September

Reinerlös geht an einen guten Zweck - Anmeldung ab sofort möglich

Den Titel „Internationaler Großer Preis des Freistaates Einham“ trägt das Seifenkisten-Rennen, das der Verein Dorfgemeinschaft „Freistaat Einham“ am Sonntag, 15. September im Ortsgebiet Einham (Stadt Traunstein) erstmals austragen wird.

Gekürt werden sollen der „Internationale Staatsmeister des Freistaates Einham“ mit den Prädikaten „Chiemgaumeister“, „Stadtmeister“ und „Kreismeister Traunstein“. Für das Rennen anmelden kann man sich auf der Homepage des Veranstalters www.Freistaat-Einham.de.

Erwartet wird ein rund 60-köpfiges Starterfeld in allen vier Klassen. Teilnahmeberechtigt sind alle erwachsenen Bürger sowie Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis 17 Jahren in Begleitung von mindestens einer erziehungsberechtigten Person als Aufsicht. Als Fahrzeuge zugelassen sind Seifenkisten nach Vorgabe und Seifenkisten der Rubrik „Originelle Gefährte“ mit einwandfrei funktionierenden Bremsen.

Eigenbau ist erwünscht, aber nicht zwingend notwendig. Gestartet wird in Einham auf Traunsteiner Stadtgebiet und dann geht es in westliche Richtung rund 1500 Meter auf kurvenreicher, zumeist abschüssiger Asphaltstraße über Staudach nach Heilegart, wo auf Grabenstätter Gemeindegebiet das Ziel liegt. Es handelt sich um einen abschnittsweise mit Pylonen versehenen Geschicklichkeits-Parcours, in dem eine Maximal-Geschwindigkeit von 30 und 50 Stundenkilometern erreicht werden kann.

Gewertet wird in vier verschiedenen Klassen. Die Klasse 1 mit den fünf- bis zehnjährigen Fahrern und die Klasse 4 mit den originellen Fahrzeugen fahren nur 700 Meter bis Staudach. Die Klasse 2 mit den elf- bis 16-jährigen Fahrern und die Klasse 3 mit Fahrern ab 17 Jahren absolvieren die komplette Strecke bis Heilegart. Jedes Fahrzeug geht alleine auf die für den Allgemeinverkehr gesperrte Rennstrecke und es müssen jeweils zwei Läufe absolviert werden. Die beiden handgestoppten Laufzeiten werden addiert und es gewinnt in jeder Klasse der Teilnehmer mit der geringsten Gesamtzeit. Keine Anmeldung, Zeitnahme und Wertung gibt es für die ein- bis vierjährigen Bobby-Car-Fahrer, für die eine eigene kurze Strecke ausgewiesen wird. „Unser Ziel ist es, eine Veranstaltung im Sinne des Breitensports durchzuführen, bei der bei allem sportlichem Ehrgeiz vor allem die Geselligkeit und der Spaß sowie das Darstellen alter Gefährte im Vordergrund stehen soll. Wir wollen Menschen zusammenbringen“, betont der 1. Vorsitzende des Vereins Dorfgemeinschaft Freistaat Einham Alois Rieß. Er freut sich mit seinem Team riesig darüber, dass man mit dem Traunsteiner Oberbürgermeister Dr. Christian Hümmel und dem Grabenstätter Bürgermeister Gerhard Wirnshofer gleich zwei Schirmherren gewinnen konnte.

Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung und den Teilnahmevoraussetzungen (technische Vorgaben, Haftung, Startgeld und vieles mehr) finden sich auf der Homepage des Veranstalters www.Freistaat-Einham.de. Da es sich um eine Benefizveranstaltung handelt, kommt der Reinerlös der Aktion „...die im Dunkeln sieht man nicht“ zu Gute. Charlotte Wamsler, die Ehefrau des früheren Traunsteiner Oberbürgermeisters Rudolf Wamsler, hatte die soziale Aktion vor rund vier Jahrzehnten ins Leben gerufen, um unverschuldet in Not geratene Traunsteiner Bürger zu unterstützen. Dieser Zweck wird bis heute erfüllt. Sollte die Premiere des Einhamer Seifenkisten-Rennens am 15. September witterungsbedingt oder aus anderen Gründen nicht stattfinden können, gibt es als Ausweichtermin den 6. Oktober. Auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Zuschauer wird vor Ort bestens gesorgt sein.

Bericht Markus Müller

hoher Fabrik-schornstein	↘	lat.: Erde	rechter Nebenfluss der Rhöne	↘	Merkmal, Beifügung	↘	rasch, geschwind	↘	Fenster-vorhang	↘	Beiname Eisen-howers	↘	gelände-gängiges Motorrad	↘	zeitweilig, temporär	↘	Aufpasser, Posten	↘	Braut-werber
Komparse, Neben-darsteller	→								Ein-richtung für Bank-kunden	→					griech. Vorsilbe: Luft	→			
von genannter Zeit an	→				Chiffrier-schlüssel	→					ital. geriebener Hartkäse		Bestand-teil schott. Namen	→			Geist, Witz		regel-widrig
↘									land-wirtschaftliches Nutztier	↘	Truthenne	→			Kinder-sprache: Bett	→			
Teleskop	↘	Stier-kämpfer zu Fuß	alle Verkäufe ein, Betriebes	↘	Trank der Götter	→							Erkäl-tungser-scheinung	→					
↘					Erqui-ckung	↘	kindisch, töricht		Grillgitter	→					Eiszeit-elefant	→	für, je		
feinste Schmutz-teilchen		Titel von islami-schen Ge-lehrten	→						Papst-palast in Rom	↘		Nutztier der Lappen	↘	römischer Liebesgott	→			Massen-kund-gebung (Kw.)	
↘									ital. Stadt mit Amphi-theater	→						Gebirge auf Kreta	→		
sehr edles Glas		Furcht-gefühl	↘	Studen-tenblume	↘	Hohlorgan	→						kleine Ortschaft	↘	Hotel für Autofahrer	→			
↘																			
Nagetier	→					genau ent-sprechend	↘		Fahrrad für 2 Personen	→							kath. geistl. Titel	Stadt in Japan	Teil des Klaviers
↘					kleines engl. Gewicht	→						milliarden-faches ein. Einheit	↘	Unter-wasser-fahrzeug (Kw.)	→				
ital. Auto-renn-strecke	↘	Gemein-schafts-währung	↘	seem.: stärker Flaschen-zug	↘				Drama von Goethe	↘		unentgelt-lich, um-sonst	→						normal, regulär
↘																			
Zitter-pappel	→				strafen, rächen	↘		Preisver-zeichnis	→					Kölner Witzfigur	→	in ... und Braus			
↘														Eintritts-karte	→				
Zorn, Rage		Vor-gebirge, Landspitze	↘	bevor	↘			Spitzen-künstler	↘	obendrein	→		Durch-schein-bilder (Kw.)	↘			Besitz, Vermögen		
↘																			
Palmen-frucht	↘	Persön-lichkeits-bild	↘	Ort, Stelle	Gesotte-nes, Ge-kochtes	↘	Edelstein	→						hohe Spielkarte	↘		franz. ugs.: Polizist		Einwohner von Laos
↘																			chem. Element (Cr)
ugs.: Ma-schinen-schreiberin		den Mond betreffend	→					Wappen-vogel	↘	südost-asiat. Staaten-gem.	→						Figur in 'Cavalleria rusticana'	Ausruf des Erstau-nens	
↘									engl. Gast-stätten	↘	Knick in der Buchseite	→							
					Erhebung im Gelände	↘		span. Maler †1973	→									folglich, mithin	scheues Waldtier
elek. Maß-einheit		span.: drei	↘	Misch-farbe	→						Lutscher, Süßigkeit	↘		lat.: ohne	↘	großer Krach, Radau	→		
↘									Teilstrecke beim Radrennen	→	großer Tanzraum	↘							unauf-hörlich
Schlech-teste im Wettkampf	↘	kleines vorlautes Mädchen	↘	Verband-material	Körner-frucht	→					Feier, Fete	↘	Hauptstadt von Griechen-land	↘	Riesen-tintenfisch	→	in hohem Grade		
↘																			
riskant, mütig	→							ein Edelgas	↘	niedere Wasser-lebewesen	→								Herings-fisch
↘					Zeitmess-gerät	↘	Auto-stopper	→									Abk.: Telefon	Abk.: Dakota	
blasserer Farbton		Lilien-gewächs	→							Araber-hengst bei Karl May	↘			Korallen-inseln	→				
↘							Dichter	→				Vorname d. Schau-spielerin Sommer	↘					Himmels-richtung	
niederdt. Dichter†		Nachlass empfan-gen	→						japan. Währung	→				Palast in Paris	→				



©Elena Kharichkina - stock.adobe.com

**Nicht
vergessen:**

**Urlaubsanzeige
im Mitteilungsblatt
aufgeben!**

Ihre regionalen Zeitungen.



**LINUS WITTICH
Medien KG**

83250 Marquartstein · Windeckstr. 1
Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de
www.wittich-chiemgau.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

*Zur Ruhe kommen,
in würzig klarer Schwarzwaldluft*

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

BESTATTUNGSVORSORGE

Gerne beraten wir Sie in unseren Räumen oder bei Ihnen zuhause, falls Sie Ihre Wünsche zur Bestattung festlegen oder sich im Voraus informieren möchten.



**BESTATTUNGSDIENST
Ferdinand Huber
GmbH**

Obere Hammerstraße 3 · 83278 Traunstein · 0861-4318
info@bestattung-huber.de · www.trauer-traunstein.de

Private Kleinanzeigen

Rubrik gilt nur für private Kleinanzeigen. Gilt **NICHT** für Familienanzeigen (Danksagung, Grüße usw.) Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins dass hinter jedem Wort oder Satzzeichen ein Leerkästchen als Zwischenraum frei bleibt. Bitte denken Sie daran, Ihre genaue Anschrift zu vermerken.

Nur 7 Euro

← Überschrift (in Fettdruck)

Bis hierher kostet Ihre Kleinanzeige in der ersten Gemeindezeitung 7,- Euro, jede weitere Zeitung 3,50 Euro

Nur 14 Euro

Bis hierher kostet Ihre Kleinanzeige in der ersten Gemeindezeitung 14,- Euro, jede weitere Zeitung 7,- Euro

Kreuzen Sie unten an, in welcher Gemeindezeitung Ihre Anzeige erscheinen soll!

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bergen/Vachendorf | <input type="checkbox"/> Nußdorf | <input type="checkbox"/> Schleching |
| <input type="checkbox"/> Bernau | <input type="checkbox"/> Oberaudorf | <input type="checkbox"/> Seeon-Seebruck |
| <input type="checkbox"/> Chieming | <input type="checkbox"/> Obing | <input type="checkbox"/> Siegsdorf |
| <input type="checkbox"/> Grabenstätt | <input type="checkbox"/> Palling | <input type="checkbox"/> Teisendorf |
| <input type="checkbox"/> Grassau/Rottau | <input type="checkbox"/> Prien/Breitbrunn/Gstadt | <input type="checkbox"/> Trostberg |
| <input type="checkbox"/> Inzell | <input type="checkbox"/> Reit im Winkl | <input type="checkbox"/> Übersee aktuell |
| <input type="checkbox"/> Marquartstein/Staudach | <input type="checkbox"/> Ruhpolding | <input type="checkbox"/> Unterwössen/Oberwössen |
| | | <input type="checkbox"/> Waging |

Für CHIFFRE bitte hier ankreuzen (ab 19,- Euro, inkl. 5 Euro Chiffre-Gebühr)

Name/Vorname _____ Straße/Hausnummer _____ PLZ/Ort _____

Bargeld liegt bei

Bankeinzug _____ Datum _____ Unterschrift _____ Rechnung per E-Mail an (nur bei Bankeinzug)

IBAN: DE _____

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE84 0280 0000 1167 97

Ich/Wir ermächtigen die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigen Auftrags resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei oder geben Sie im obigen Feld Ihre Bankverbindung/SEPA für einen Bankeinzug an. Es wird keine Rechnung gestellt (außer per E-Mail).

Bitte senden Sie diesen Bestellschein an folgende Adresse:

LINUS WITTICH Medien KG

Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein oder an Fax 08641/978122 oder an anzeigen@wittich-chiemgau.de

Die Anzeige wird in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Terminwünsche nicht möglich.

Kleinanzeigen

Sammler kauft

Militärnächlässe, -Münzen, -Stahlhelme, -Orden,
-Uniformen, -Dokumente, etc, alles vor 1945
gegen Barzahlung. Telefon: 01 71 / 4 17 13 00

Suche Wohnung mit Balkon, Badewanne u. EBK

50-60 m². Tel: **0157-77450211** oder
E-Mail: **likegerhard@gmail.com**

Achtung! Zahle bar!

Haushaltsauflös., altes Spielzeug, Telespiele, Nachlässe,
Silber, Pelze, Handtaschen, Instrumente, Münzen,
Gemälde, Uhren, Schmuck, Bernstein u.v.m. Privat!
Hr. Drescher: 01 63 / 4 52 42 30

**Wir liefern preiswert,
schnell und zuverlässig:**

- Heizöl
- Premium-Heizöl
- Premium-Heizöl klimakompensiert
- Diesel
- Premium-Diesel
- Premium-Diesel biogenfrei
- Premium-Diesel klimakompensiert
- Digitale Füllstandsmessung
- Wärmeabo

BayWa AG Energie
Hochriesstr. 49, 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 692-99

BayWa

Gute Energie
kommt von
BayWa.

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Die **Gemeinde Grabenstätt** (staatlich anerkannter
Erholungsort, 4.430 Einwohner)
sucht für ihre **Tourist-Information**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Kaufmann für Tourismus und Freizeit (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 30 Std.)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Gästebetreuung und Unterkunftsvermittlung
- Zusammenarbeit mit den Gastgebern
- Meldewesen und Kurbeitragsabrechnung
- Pflege der touristischen Datenbanken und des
Veranstaltungskalenders
- Mitarbeit bei der Durchführung von Veranstaltungen
- Allgemeine Büro-, Organisations- und Repräsentationsaufgaben

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann für
Tourismus und Freizeit oder vergleichbare Ausbildung
- Freude am Umgang mit Menschen, freundliches Auftreten,
Dienstleistungsorientiertheit und Teamfähigkeit
- Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit
- Sicherer Umgang mit den MS Office-Programmen

Wir bieten:

- Eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
- Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung nach TVÖD
- Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge
- Jährliches Leistungsentgelt sowie eine arbeitgeberfinanzierte
betriebliche Krankenzusatzversicherung
- Eine vielseitige und interessante Tätigkeit
- Großzügige Gleitzeitregelung
- Eine wertschätzende Zusammenarbeit

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 15.09.2024 an die
Gemeinde Grabenstätt, Schloßstraße 15, 83355 Grabenstätt, gerne
auch per E-Mail an gemeinde@grabenstaett.de. Für Rückfragen
steht Ihnen Herr Lex, Tel. 08661/9887-12, zur Verfügung.

Impressum

Grabenstätter Gemeindeanzeiger

Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Gemeinde Grabenstätt

Der Grabenstätter Gemeindeanzeiger erscheint 14-tägig
jeweils donnerstags in den ungeraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Windeckstraße 1, 83250 Marquartstein,
Telefon 08641/9781-0, anzeigen@wittich-chiemgau.de
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Grabenstätt, Gerhard Wirnshofer,
Schloßstraße 15, 83355 Grabenstätt
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Dieter Drolshagen in LINUS WITTICH Medien KG.
- Nur im Abonnement über die Gemeinde zu beziehen.
Jährlicher Bezugspreis bei Postzustellung € 40,00 (rein Portokosten),
bei Selbstabholung kostenfrei
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40
zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen
Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelie-
ferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz
des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprü-
che, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



**Diese Preise sind der
Wahnsinn!**
**Jetzt günstig
online drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



WOHNEN AM MARKTPLATZ

GRABENSTÄTT



Zinsgünstiges Darlehen für Einheimische
KfW Förderung möglich

Sichern Sie Ihre Kapitalanlage

EINZIGARTIGER
STEUERVORTEIL VON
12.000,00 € - 28.000,00 €

- Wohneinheiten ab 276.000,00 €
- Sonderkonditionen für Grabenstätter Bürger
- Umbauprojekt - Beginn vsl. ab Herbst 2024
- Ohne Maklerprovision - Barrierefreies Wohnen

JETZT VORRESERVIEREN!

08641 - 5916589
wohnlilie GmbH - Kucheln 29 - 83224 Grassau - info@wohnlilie.de



Erfolg aus einer Hand...



Wir öffnen Ihnen die Türen für **neue Kunden.**

Ihre Ansprechpartnerinnen für Anzeigenwerbung und Beilagenverteilung in Grabenstätt und Umgebung:

Annette Hofmann
Gebietsverkaufsleiterin
Tel: 0 86 41 / 97 81 - 18
Mobil 01 77 / 9 15 98 60
a.hofmann@wittich-chiemgau.de

Sandra Noichl
Marketing
Tel: 0 86 41 / 97 81 - 17
s.noichl@wittich-chiemgau.de

Fragen Sie uns!



Ihre Trauerberaterin in Grassau

MARION HAAG

TEL 08641-69 41 86
Kirchplatz 10
83224 Grassau
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE
Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

...gemeinsam mit
Tradition Herz
und Erfahrung!